

Lüttringhauser LennepSeit 1931 Anzeiger

Zeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung
Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.

Die nächste Ausgabe unserer Zeitung erscheint am
Donnerstag, 05. Oktober 2023.

Nr. 18 / KW 38

www.luettringhauser-anzeiger.de

21. September 2023

Gedanken zum Sonntag



Pastorale referentin **Susanne Tillmann**, kath. Klinikseelsorge Stiftung Tannenhof

Diesen Schatz tragen wir in zerbrechlichen Gefäßen

Kennen Sie das auch? Diese Momente in denen vieles, was bisher vertraut und gut war nicht mehr da ist: Menschen sterben, die einem nah standen, Lebensumstände verändern sich so, dass kaum ein Stein auf dem anderen bleibt oder einfach Situationen im Alltag, in denen scheinbar alles einfach schief läuft. So unterschiedlich die beschriebenen Szenarien sind, gemeinsam haben sie, dass wir uns zuweilen hilflos und ausgeliefert fühlen. Gerade dann kann es gut tun, sich der eigenen Schätze bewusst zu werden oder des einen besonderen Schatzes, der uns hält auch in aller Zerbrechlichkeit des eigenen Lebens. Von seinem besonderen Schatz berichtete Paulus, geborener Saulus, aus Tarsus im 1. Jh. n.Chr. in seinem zweiten Brief an eine erste

christliche Gemeinde in der Hafensstadt Korinth (2. Kor 3 und 4). Paulus, der sich selbst oft an den Abgründen des Lebens bewegte, erzählt hier von seiner Hoffnung, seinem Glauben, von dem, was ihn in aller Bedrängnis stärkt, Halt gibt und Leben lässt, von einem Schatz, der ihn damals dazu brachte, sich auf weite Reisen zu begeben, Christi Botschaft zu verkünden, auch wenn er immer wieder damit aneckte oder sich selbst Gefahren dadurch aussetzte. Vielen Menschen – wenn nicht allen Menschen – die mir in meinem Alltag begegnen, sind diese Abgründe im Leben nicht fremd. Paulus Satz „Diesen Schatz tragen wir in zerbrechlichen Gefäßen“ – haben wir in verschiedenen Gruppen unter anderem in der „Schrankgruppe“ (s. Foto) oder im offenen Atelier der Evangelischen Stiftung Tannenhof zum Anlass genommen, uns mit unseren eigenen Schätzen auseinanderzusetzen. Sollten auch Sie sich gerne auf Schatzsuche begeben, sind Sie herzlich zur Vernissage (24. September 2023 um 13.30 im Pfarrsaal St. Antonius, Wuppertal-Barmen) oder zu anderen Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung eingeladen. Es gibt einen schöpferischen Tag (17. Oktober), eine Schreibwerkstatt (9. November) und die Finissage (25. Januar 24). Mehr Info per Mail an susanne.tillmann@erzbistum-koeln.de oder telefonisch unter 12 12 30



VON STEFANIE BONA

Wer hätte gedacht, dass der Herbst- und Bauernmarkt in Lüttringhausen nach der Veranstaltung im September 2019 eine dreijährige Pause einlegen musste? Wie so viele lieb gewonnene Events musste auch die Frische meile auf der Gerthenbachstraße pandemiebedingt eine Durststrecke überstehen. Doch nun meldet sich der Marketingrat Lüttringhausen mit seiner Erfolgsveranstaltung zurück. Der 15. Herbst- und Bauernmarkt lädt am nächsten Sonntag, 24. September, von 11 bis 18 Uhr zum Bummeln und Verweilen ein.

Erfolgsrezept Regionalität

Und – anders als vor vier Jahren – soll das Wetter am nächsten Sonntag den Veranstaltern hold sein. Während es bei der 14. Auflage anders als in all den Jahren zuvor wie aus Kübeln schüttete, kündigt die Wetterapp fürs nächste Wochenende Sonnenschein und milde Temperaturen an. Beste Bedingungen also für einen Abstecher in den Lüttringhauser Ortskern, wo viele kulinarische Leckereien, Blumen, Pflanzen, Haus- und Selbstgemachtes und ein buntes, vielseitiges Rahmenprogramm auf viele Gäste warten. „Die Verantwortlichen im Marketingrat Lüttringhausen sind sehr stolz, diese Veranstaltung nach der langen Pause wieder auf die Beine stellen zu können und freuen sich auf die zahlreichen Besucher, die dieses Engagement mit ihrem Besuch honorieren“, blickt auch Marketingrats-Vorsitzender Markus Kärst voller Vorfreude auf den kommenden Sonntag. Rund 60 Aussteller hat das Orgateam bestehend aus Nicole Hafner, Claudia Hertel, Christina Große-Hering und Markus Kärst in diesem Jahr wieder für den Markt in Lüttringhausen verpflichten können. Dabei wurde wie seit den Anfängen

Frische aus der Region

Nach dreijähriger Pandemiepause ist am Sonntag wieder Herbst- und Bauernmarkt. Außerdem öffnen von 13 bis 18 Uhr die Geschäfte.



Der Herbst- und Bauernmarkt - wie hier im Jahr 2017 - ist stets ein Publikumsmagnet und lockt Menschen aus nah und fern ins „Dorf“.

Fotos: LLA Archiv

darauf geachtet, dass das Angebot zum Thema Bauern- bzw. Kunsthandwerkermarkt passt, ist doch dies eines der Erfolgsrezepte des Marktes. Dies sei gar nicht so einfach gewesen, räumen die Eventplaner ein. Denn viele, die in den letzten

Jahren immer wieder dabei gewesen seien, hätten die lange Zeit der Pandemiebeschränkungen nicht überstanden. Als Topadresse, so die Empfehlung des Marketingrates, sei wieder die Apfelsaftpresse der Familie Auer, die Holzofenbäckerei

Fischer und die Imker zu nennen, die eine wichtige Aufgabe für die bedrohte Bienenwelt übernehmen. Anders als in den Vorjahren präsentieren die Kunsthandwerker ihre Waren nicht in der Richthofenstraße, sondern auf dem Parkplatz

des CVJM Hauses. Dort sind unter anderem selbstgefertigte Kleidung für Groß und Klein, Heimdekoration und verschiedene Handwerkskunst zu finden. Für die kleinen Besucherinnen und Besucher wird der Förderverein der Kita Remscheider Straße eine Mitmachaktion anbieten. Ponyreiten gibt's am CVJM Gelände, weiterhin sollen die historischen Trecker der Treckerfreunde Remscheid und die Falknerei kleine und große Leute begeistern. Und ansonsten kann man sich durch den Tag schlemmen. Das kulinarische Angebot reicht von Süß bis Deftig, von Kaffee bis Wein und bietet reichlich Auswahl für jeden Geschmack.

GUT ZU WISSEN

Bürgerbus

Der Bürgerbus steuert den Bauernmarkt am nächsten Sonntag dank des Sponsorings durch den Pflegedienst „Zeit für mich“ und die Metzgerei Nolzen kostenlos an. Den Fahrplan und weitere Informationen rund um den Herbst- und Bauernmarkt finden Sie auf den Seiten 8 bis 11.

Verkehrsregelung

Während und vor der Veranstaltung am nächsten Sonntag, 24. September, kommt es zwischen 6 und 20 Uhr zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Die Gerthenbachstraße von der Kreuzberg- bis zur Richthofenstraße, der Ludwig-Steil-Platz, der Hangweg sowie die Gneisenaustraße werden für den Verkehr gesperrt. Wer an diesem Tag mit einem Fahrzeug aus dem Gelände hinaus oder hinein fahren möchte, wird gebeten, dies ausnahmsweise außerhalb dieser Zeit zu tun. Einschränkungen durch Halteverbote bestehen zudem in der Richard-Pick-Straße und in der Tannenbergsstraße von der Feld- bis zur Einmündung Richard-Pick-Straße.

Bauernmarkt & verkaufsoffener SONNTAG

24. Sept. 23 | 13:00 - 18:00 Uhr

Juwelier **THOMAS HERTEL**
DIADORO partner

D 42899 Remscheid
Gerthenbachstraße 41
tel +49/2191/535 05
kontakt@juwelier-hertel.de
juwelier-hertel.de
juwelier-hertel.shop

-15% auf Schmuck & Uhren*

*Ausgenommen Sinn Uhren. Online nicht gültig.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

LÜTTRINGHAUSEN:

Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen
www.ekir.de/luettringhausen
Donnerstag, 21.09.: 9.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab 1 Jahr)*, 10.00 Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll, 16.00 Bibelkreis im CVJM-Haus, Gartenbachstraße
Freitag, 22.09.: 09.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab 1,5 Jahre)*, 15.00 Seniorenkreis, 18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit dem Team in der Kirche
Sonntag, 24.09.: 10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Kristiane Voll
Montag, 25.09.: 09.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab 4 Monate)*
Dienstag, 26.09.: 16.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab Kita-Alter)*
Mittwoch, 27.09.: 9.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab 2 Jahre)*, 15.00 FrauenForum – Ein Nachmittag mit Pfarrerin Jan Veldman
Donnerstag, 28.09.: 09.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab 1 Jahr), *10.00 Gottesdienst im Haus Clarenbach Pfarrerin Kristiane Voll, 16.00 Bibelkreis im CVJM-Haus, Gartenbachstraße
Freitag, 29.09.: 09.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab 1,5 Jahre), *18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören (Kirche)

Sonntag, 01.10.: 10.00 Festgottesdienst zum Erntedank und zu 125 Jahre Posaunenchor Lüttringhausen unter Mitwirkung des Posaunenchores mit Pfarrerin Kristiane Voll, 10.30 Uhr Ökumenischer Kleinkind-Gottesdienst zum Erntedank mit dem Team auf Gut Kotthaus, 10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Pfarrerin Hanna Lehnert im CVJM-Heim Walbrecken mit anschließendem Mittagessen
Montag, 02.10.: 09.00 Die Eltern-Kind-Gruppen gehen in die Herbstferien, 14.00 Der fröhliche Tanzkreis, * **Achtung: heute geänderte Anfangszeit**
Donnerstag, 05.10.: 10.00 Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll, 16.00 Bibelkreis im CVJM-Haus, Gartenbachstraße
* im Gemeindehaus Ludwig-Steil-Platz

Goldenberg

Dienstag, 26.09.: 19.30 Herbstlich-musikalische Andacht mit Pfarrerin Kristiane Voll mit „Käse und Wein“ im Anschluss

CVJM-Kinder- und Jugendarbeit

www.cvjm-luettringhausen.de
Montag, 17.30 Jungengr. „Legends“ (ab 7.Kl.)
Dienstag, 17.00 Jungenjungschar „Pixels“ (2.-6.Kl.)
Mittwoch, 17.00 Mädchenjungschar „Schlumpfe“ (4.-6.Kl.)
Freitag, 17.00 Mädchengruppe „Best Friends“ (7./8.Kl.)
Weitere Angebote des CVJM
Montag, 18.00 Tisch f. Kinder (Turnhalle Jahnp.)
Dienstag, 19.30 Tisch f. Erw. (Jahnhalle)
Donnerstag, 16.00 Bibelkreis (CVJM-Haus), 17.00 Tisch f. Kinder, 19.30 Tisch f. Erw. (Turnhalle Adolf Clarenb. Schule)

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz

www.st.bonaventura.de
Sonntag, 24.09.: 11.30 Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde mit Jahrgedächtnis: Prälät Max Sanders (†1993)
Dienstag, 26.09. 09.00 Uhr Frauenmesse
Donnerstag, 28.09.: 08.15 Schulgottesdienst KGS Franziskus - alle Kinder Erntedank - Vorbereitung Schule
Freitag, 29.09.: 20.00 Kirche bei Nacht - Kirchenführung f. Kinder ab 4 Jahre
Sonntag, 01.10.: 11.30 Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde

Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof
www.stiftung-tannenhof.de
Freitag, 22.09.: 17.00 Vesper, Diakonin Weskott
Sonntag, 24.09.: 10.00 Gottesdienst m. anssl. Gemeindeversammlung, Pfarrer Leicht
Freitag, 29.09.: 17.00 Vesper, Diakonin Noack
Sonntag, 01.10.: 10.00 Gottesdienst . Erntedank m. Abm Pfarrer Leicht

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b
www.efg-luettringhausen.de
Donnerstag, 21.09. u. 28.09.: 09.30 Mutter-Kind Treff **21.09.** 15.00 Seniorenkreis 60 plus
Freitag, 22.09. u. 29.09.: 18.00 Teenkreis ab 14 Jahre
Samstag, 23.09.: 19.30 Lebensbericht von Josef Müller „Ziemlich bester Schurke“
Sonntag, 24.09.: 09.15 Abendm., 10.30 Gottesd. mit Josef Müller „Ziemlich bester Schurke“ und Kindergottesd.
Montag, 25.09. u. 02.10.: 17.00 Jungschar für Mäd. u. Jungen ab 6 J.
Dienstag, 26.09.: 18.00 Pre-Teens ab 12 Jahre
Mittwoch, 27.09.: u. **04.10.:** 19.30 Bibel- und Gebetsstunde
Sonntag, 01.10.: 09.15 Abendm., 10.30 Gottesdienst mit Reinhard Grunwald und Kindergottesdienst

LENNEP:

Evangelische Kirchengemeinde Lenneper
www.evangelisch-in-lenneper.de
Freitag, 22.09.: Stadtkirche 18.00 AbendStille Pfarrerin Giesen, 18.30 Gemeindeversammlung
Samstag, 23.09.: Stadtkirche 11.00 – 11.15 Ökum. Marktgebet
Sonntag, 24.09.: Stadtkirche 10.00 Gottesd. Pfarrerin Peters-Göbbling **Waldkirche** 11.15 Gottesd. mit Taufen Pfarrerin Peters-Göbbling, **GH Hardtstraße** 11.15 Familienkirche mit Abendmahl/Saft Pfr. Kannemann u. Partner aus Indonesien und Ruanda
Freitag, 29.09.: Stadtkirche 18.00 AbendStille Presbyter Garnich
Samstag, 30.09.: Stadtkirche 11.00 – 11.15 Ökum. Marktgebet
Sonntag, 01.10.: Stadtkirche 10.00 Uhr zum Erntedankfest Pfarrer Kannemann u. KiTas **Waldkirche** 11.15 Gottesdienst Dipl.Theol. Klewer

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lenneper
www.st.bonaventura.de
Freitag, 22.09.: 19.00 Taize-Gottesdienst
Samstag, 23.09.: 18.00 Vora-bendmesse
Sonntag, 24.09.: 09.45 Hl. Messe m. Segnung d. KiTa-Kinder - Fam.zentrum Bonaventura 11.15 Spaniermesse
Mittwoch, 27.09.: 08.30 Schulgottesdienst KGS Franziskus - alle Kinder - Erntedank - Vorbereitung Schule, 18.15 Rosenkranzgebet, 19.00 Uhr Hl. Messe
Freitag, 29.09.: 19.00 Hl. Messe
Samstag, 30.09.: 16.30 Tauffeier, 18.00 Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 01.10.: 09.45 Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde, 11.15 Spaniermesse
Mittwoch, 04.10.: 18.15 Rosenkranzgebet, 19.00 Hl. Messe

Freie evangelische Gemeinde Remscheid-Lenneper
feg-remscheid-lenneper.de
Sonntag, 24.09.: 10.30 Otto Imhof, Solingen Gottesdienst*
Sonntag, 01.10.: 10.30 Thomas Brützel Erntedank-Gottesdienst* *Präsenzgottesd., parallel You Tube.
LÜTTRINGHAUSEN / LENNEP:
Neuapostolische Kirche
www.nak-wuppertal.de
Sonntag: 10.00 Gottesdienst
Mittwoch: 19.30 Gottesdienst



Konzert: Songs of Summer

(red) Eine musikalische Reise durch den Sommer, dargeboten von Maren Donner am Klavier und Jan Donner an der Posaune, die damit beide noch einmal in ihre musikalische Heimat zurückkehren. Von fröhlichen Melodien, die an luftige Picknicks im Park in Italien erinnern, bis hin zu schwedischen Volksliedern, die den Sonnenuntergang am nordischen Fjord widerspiegeln, wird das Duo eine vielfältige Auswahl von Stücken präsentieren, die den Geist des Sommers zum Leben erwecken. Das Konzert wird präsentiert vom Heimatbund Lüttringhausen e.V.. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Spende am Ausgang ist willkommen.
Wann? Freitag, 22. September, 18 Uhr **Wo?** Rathaus Lüttringhausen, Kreuzbergstraße 15

Foto privat



Sundays for Future: Musikkabarett mit Duo Camillo

(red) Freitags demonstrieren kann jeder. Echte Helden springen sonntags von der Memory-Schaum-Matratze, weil sie wissen: „Man kann nur retten, was man liebt.“ In ihrem neuen Programm „Sundays for future!“ präsentieren die Verbalakrobaten von Duo Camillo Musikkabarett vom Feinsten und zeigt auf höchst unterhaltsame Weise, warum „Glaube, Liebe und Hoffnung“ das perfekte Fundament für echtes Change-Management sind. Mit verheißungsvollen Liedern und Texten werfen die beiden „Protestanten“ Martin Schultheiß und Fabian Vogt einen frechen Blick in die Zukunft. Anlässlich seines 125-jährigen Jubiläums lädt der Posaunenchor Lüttringhausen zu dieser amüsanten Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei.
Wann? Montag, 2. Oktober, 19 Uhr **Wo?** Gemeindehaus, Ludwig-Steil-Platz

Foto privat



Anmeldung zur Erstkommunion

(red) Die Anmeldungen zum Kommunionweg 2023/2024 in der katholischen Pfarrgemeinde St. Bonaventura und Heilig Kreuz erfolgen am Montag, 25. September und am Dienstag, 26. September, von 15 bis 18 Uhr im Gemeindehaus Bonaventura, Hackenberger Straße 6a in Lenneper und in Lüttringhausen am Mittwoch, 27. September und am Donnerstag, 28. September von 15 bis 18 Uhr im Jugendfreizeitheim Heilig Kreuz, Richard-Pick-Straße 4. Bitte zur Anmeldung den Taufnachweis bzw. das Familienstammbuch mitbringen

Donnerstag, 21. September

19 Uhr, Café Lichtblick, Gartenbachstraße 2

Live im Lichtblick: Die KIWI's kommen!

(red) Die KIWI's sind eine gesangsfreudige Frauengruppe, die mit den Gästen zusammen die Kultschlager „von damals“ - aus den 1960er und 70er Jahre – wieder aufleben lassen. Liedtexte werde zur Verfügung gestellt. Der Eintritt ist frei, um Platzreservierung unter Telefon 5 92 62 34.

19 Uhr, FeG Gemeindezentrum, Höhenweg 2

Dr. Mojo spielt für den Ambulantes Hospiz e.V.

(red) Für den Verein Ambulantes Hospiz e.V. gibt Dr. Mojo, alias Klaus Stachuletz, ein Benefizkonzert in den Räumen der Freien evangelischen Gemeinde Lenneper. Zu hören sein werden Oldies, Blues und Folksongs. Der Eintritt ist frei - eine Spende zugunsten des Hospizes erwünscht.

Freitag, 22. September

18.30 Uhr, evangelische Stadtkirche Lenneper, Kirchplatz

Gemeindeversammlung der Evang. Kirchengemeinde Lenneper

(red) Auf der Tagesordnung stehen im Anschluss an die Abendstille die Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen zur Presbyteriumswahl, die neue Liturgie in der Stadtkirche, die Abgabe der Trägerschaft der Kitas, der Umbau der Stadtkirche Lenneper und Verschiedenes. In der Gemeindeversammlung können weitere Kandidatinnen und Kandidaten für die Presbyteriumswahl vorgeschlagen werden!

Sonntag, 24. September

10 bis 13 Uhr, Quartierstreff Klausen, Karl-Arnold-Straße 4a

Langschläferfrühstück

(red) Im Quartierstreff wird der Tisch gedeckt, die Gäste können sich zum Preis von 5 Euro pro Person am Buffet bedienen.

11 Uhr, Gaststätte Eierkaal, Dörpholz 8

Obstwiesenfest

(red) Das Obstwiesenfest wird zum ersten Mal in Lenneper gefeiert. Auf dem Programm stehen unter anderem fabelhafte Geschichten für Kinder und die ganze Familie, eine Demonstration zum Obstbaumschnitt, eine große Apfelsortenausstellung und vielfältige Angebote für Kinder und Erwachsene. Außerdem gibt es Infostände rund ums Obst sowie Verkaufsstände mit Spezialitäten aus der Region. Eine Veranstaltung des Arbeitskreises Obstwiese Bergisches Städtedreieck.

14.30 Uhr, Gemeindehaus, Hardtstraße 2

Café Namibia

(red) An diesem Nachmittag sind Sylvia Tarhan und der Singkreis zu Gast und animieren zum Mitsingen von geistlichen und populären Liedern. Der Erlös ist zugunsten des SOS-Kinderdorfes in Tsumeb, Namibia.

16 Uhr, Klosterkirche Beyenburg, Beyenburger Freiheit

Konzert der Wuppertaler Orgeltag

(red) Zu hören sein wird „Barocke Pracht“ für Orgel und Trompete. Es konzertieren Jonas Jacob und Sebastian Söder. Die Spenden am Ausgang mit einem Richtwert von 10 € dienen zur Finanzierung der Orgelrenovierung.

19 Uhr, evang. Stadtkirche Lenneper, Kirchplatz

Jahreskonzert des Lenneper Kammerorchesters

(red) Seit August letzten Jahres wächst das Lenneper Kammerorchester beständig und gab zuletzt an Ostersonntag mit einem Klassiker der Streichorchesterliteratur von Benjamin Britten einen Vorgeschmack auf das Jahreskonzert am 24. September. Die „Simple Symphony“ basiert auf Kindheits-Themen des Komponisten, für die er eine besondere Vorliebe hatte und ist in seiner Ausführung alles andere als simpel. Weitere Werke von Elgar, Dvořák und Bartók versprechen ein interessantes Abendprogramm. Eintritt: 10 Euro (ermäßigt 8 Euro).

Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie auf Seite 12.



Apotheken-Notdienst vom 21. September bis 05 Oktober 2023

Donnerstag, 21.09.
Bären Apotheke Zentrum Süd
Rosenhügeler Str. 2A
Telefon: 6 96 08 600

Hasenberger Weg 43A
Telefon: 66 10 27

Freitag, 22.09.
Süd-Apotheke
Lenneper Str. 6
Telefon: 3 17 19

Sonntag, 24.09.
Vitalis-Apotheke
Hammesberger Str. 5
Telefon: 5 89 10 25

Montag, 25.09.
Punkt-Apotheke
Alleestr. 68
Telefon: 69 28 00

Samstag, 23.09.
Apotheke am Hasenberg

Dienstag, 26.09.
easyApotheke Lenneper
Wupperstr. 17
Telefon: 46 96 90

Mittwoch, 27.09.
Falken-Apotheke
Barmer Str. 17
Telefon: 5 01 50

Donnerstag, 28.09.
Kreuz-Apotheke

Kreuzbergstr. 10
Telefon: 69 47 00

Freitag, 29.09.
Bären Apotheke Alleestraße
Alleestr. 94
Telefon: 2 23 24

Samstag, 30.09.
Bergische Apotheke OHG
Kölner Str. 74
Telefon: 6 06 41

Sonntag, 01.10.
Röntgen-Apotheke
Kirchplatz 7
Telefon: 6 19 26

Montag, 02.10.
Apotheke am Henkelshof
Hans-Potyka-Str. 16
Telefon: 96 34 99

Dienstag, 03.10.
Adler-Apotheke

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

Alleestr. 11
Telefon: 92 30 01

Mittwoch, 04.10.
Apotheke am Bismarckplatz
Poststr. 15
Telefon: 66 20 21

Donnerstag, 05.10.
Apotheke im Allee-Center
Alleestr. 74
Telefon: 4 92 30

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit über 90 Jahren ist der Heimatbund Lüttringhausen e.V. Herausgeber des Lüttringhauser Anzeiger, der auch Lenneper seit 2012 mit lokalen Nachrichten und Geschichten versorgt.

Auch wenn unser Verein nicht mehr ins operative Geschäft der Zeitung eingebunden ist, unterstützen wir den „LLA“ nach wie vor, indem wir zum Beispiel unsere Räumlichkeiten für die Zeitungsproduktion zur Verfügung stellen. Die über Jahrzehnte gepflegte Tradition der Umlagensammlung wurde in der Corona-Pandemie eingestellt und danach nicht wieder aufgegriffen. Damit wurde alljährlich die Zustellung der



Bernhard Hoppe, Vorsitzender Heimatbund Lüttringhausen e.V. LLA Foto

Zeitung teilweise finanziert. Heute möchten wir nun daran anknüpfen und unsere Leserschaft um einen kleinen Beitrag als Spende zugunsten des Heimatbund-Fördervereins bitten. Allerdings verzichten

wir auf die bewährte Haus-türsammlung, sondern bitten unsere Leserinnen und Leser um Überweisung des früher üblichen Umlagebetrages von 8,50 Euro auf eines der folgenden Konten:

Heimatbund-Förderverein

- bei der Stadtparkasse Remscheid
IBAN DE66 3405 0000 0000 222224
- bei der Volksbank im Bergischen Land
IBAN DE22 3406 0094 0004 6398 11

Damit unterstützen Sie unseren Bürgerverein und den Erhalt Ihrer Stadtteilzeitung für Lenneper und Lüttringhausen.

Im Voraus vielen Dank
Ihr Bernhard Hoppe
Vorsitzender Heimatbund Lüttringhausen e.V.

Beckmann
Walnusskruste
750g €4,95
1000g = €6,60
Enthält: glutenhaltiges Getreide, Roggenvollkornmehl, Weizenmehl, Sauerteig, Wasser, Hartweizengrieß, Walnüsse. Kann Spuren von Haselnüssen oder Mandeln enthalten.

ROLLADEN
EINERZ
Z

Rolltore · Rollgitter
Rollos · Jalousien
Markisen · Fenster
Neuanlagen · Reparatur
Meisterbetrieb
Rolladen Reinertz GmbH
☎ (02191) 5 89 49 38 oder (0202) 71 12 63

Gibt's jetzt was mit dem Boulevard?

Die Kölner Straße in Lenneper wird täglich von rund 8.000 Fahrzeugen befahren.

VON STEFANIE BONA

Die Kölner Straße in Lenneper hat Potenzial, das wurde jetzt – wieder einmal – fachkundig untersucht. Bereits in der Vergangenheit hatte es zahlreiche Vorstöße mit wissenschaftlicher Begleitung zur Aufwertung der Straße gegeben. Unter anderem wurde eine Boulevard-Lösung verfolgt, die aber letztendlich in den Schubladen verschwand. Nun gibt es einen neuen Vorstoß: Nach einem Planungsspaziergang vor ziemlich genau einem Jahr wurden unter Beteiligung der Bürger und Anlieger der Status Quo ermittelt und Wünsche an die zukünftige Gestaltung der Straße ermittelt. In der Sitzung der Bezirksvertretung Lenneper stellte Jens Klähnhammer vom Planungsbüro Fischer Teamplan jetzt die Ergebnisse vor.

8.000 Fahrzeuge pro Tag
Neben einer Verbesserung der Aufenthaltsqualität sollen



Zwischen der Straße Am Johannisberg und der Einfahrt zur Bahnhofstraße könnte sich eine Einbahnstraße zur Verkehrsberuhigung anbieten. Foto: Bona

auch die Möglichkeiten für Außengastronomie geschaffen werden. Auch für Radstreifen und mehr Grün durch Straßenbäume hatten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Begehung ausgesprochen. Im Zentrum der Überlegungen stand zudem die Idee,

die Kölner Straße in einem kurzen Stück als Einbahnstraße umzuwidmen. Das Fazit des Planers: „Die Einrichtung einer Einbahnstraße ist auf jeden Fall möglich und würde den positiven Effekt haben, den 'Gewohnheitsverkehr' von der Straße wegzuführen.“

Soll heißen: Ortskundige könnten sich schnell auf die umliegenden Straßen orientieren, was letztlich zu einer Reduzierung des Durchgangsverkehrs führen würde. Denn: Eine Verkehrszählung an sechs Knotenpunkten zeigte ein Aufkommen von 8.000 Fahrzeugen pro Tag.

„Das Gefühl der Anwohner: Es ist laut und es ist viel Verkehr wird durch diese Zahl gestützt“, so der Diplom-Ingenieur. Den größten Betrieb gibt es laut seiner Erhebung zwischen 16.15 und 17.15 Uhr. So gibt es den Vorschlag, zwischen der Einmündung zur Straße Am Johannisberg und der Bahnhofstraße in Richtung Altstadt eine Einbahnstraße einzurichten. In umgekehrter Richtung könnte man dann über die Bahnhofstraße und die Robert-Schumacher-Straße diese Passage umfahren oder frühzeitiger den Weg über die Bergstraße und die Gartenstraße nutzen. Als weiteren Vorschlag brach-

te Klähnhammer einen „Mini-Kreisel“ an der Kreuzung Poststraße/Kölner Straße ins Spiel. Auch wenn sich die Verkehrsqualität, in die die Durchfahrt- und Wartezeiten für Fahrzeuge und Fußgänger einfließen, insgesamt in diesem Areal Lennepers als nicht so schlecht erwiesen hat, könnte man durch eine Kreisverkehr an dieser Stelle positive Effekte erzielen. Die Alternative sei ein verkehrsberuhigter Geschäftsbereich. Die Outlet-Pläne auf dem Gelände des Röntgen-Stadions und des angrenzenden Jahnplatzes tangieren laut Einschätzung der Fachleute die Pläne für die Kölner Straße übrigens nicht. „Die Kölner Straße wird vom Outlet-Verkehr nicht betroffen sein. Insofern gibt es keinen Zusammenhang mit den Fragen zur Verkehrsführung für das Outlet“, erläuterte Jens Klähnhammer. Die Bezirksvertreter vertagten die Beratung über das Thema auf die nächste Sitzung.

REINER SWOBODA
IHR MALERMEISTER
An der Windmühle 80
Telefon 5 44 59
www.malermeister-swoboda.de

RUHL
Rolläden Markisen
Sonnenschutztechnik
Beratung · Verkauf · Ausstellung
Reparatur-Service
Tel. 021 91 - 84 227 16
Info@ruehl-technik.de
www.ruehl-technik.de
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

Roland RATHERT
Sanitär
Heizung
Bad-Design
Telefon 0 21 91 / 95 31 10
Mobil 01 72 / 2 16 14 81

Autoteile Ströker
Original-Marken-Teile von führenden KFZ-Teileherstellern
KFZ-Werkzeuge · Dachboxen
Dachboxen-Verleih · Fahrradträger
Fahrradzubehör · Fahrradinspektion
Remscheider Straße 60 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 22 99 · Telefax 469 05 29
www.autoteile-stroeker.de · info@autoteile-stroeker.de

Fleißige Müllsammler unterwegs

Der TV „Frisch Auf“ Lenneper begab sich auf Müllsammeltour rund um den Lenneper Bahnhof. Das Areal hatte die Aktion bitter nötig.

(red) 23 fleißige Frischaufler, darunter sechs Kinder, nutzten das schöne Samstagwetter, um das Areal rund um den Lenneper Bahnhof von unachtsam weggeworfenen Abfällen zu befreien. Ausgestattet mit Handschuhen, Greifern und Müllsäcken galt es, für ein Stück „sauberes Lenneper“ zu sorgen.

Abfalleimer gibt es genug
Die Idee, eine Müllsammelaktion in und für Lenneper durchzuführen, war beim jährlichen Übungsleitertreffen entstanden. Mit der Unterstützung der Technischen Betriebe Rem-



Gut gelaunt, aber erschrocken über die Ignoranz vieler Mitbürgerinnen und -bürger füllten die TV Frischaufler zehn Müllsäcke mit Unrat. Foto: privat

scheid (TBR) und dem Bergischen Abfallverband konnte der TV- Vorsitzender Martin Sobetzko die Aktion dann auf die Beine stellen. Die Müllsäcke füllten sich schnell, angefangen beim dm-Parkplatz bis hinüber zum Lenneper Bahnhof. Über zehn volle Abfallsäcke standen am Ende für die TBR bereit zum Abholen und Entsorgen. „Die Kinder brachten es auf den Punkt: Hunderte von weggeworfenen Kippen, Plastik-, Aluminium sowie Papierverpackungen sind eine Gefahr für Natur, Tiere und Mensch, aber auch eine Schande für das Stadtbild von Len-

neper“, so das Fazit der Saubermänner und -frauen des TV „Frisch Auf“. Zigarettenkippen auf dem Park & Ride-Parkplatz, halbvolle Pommestüten, Getränkebecher und viel mehr „Unappetliches“ förderten die Freiwilligen zu Tage. Und kaum waren die Müllsäcke abgeholt, ärgerten sich die Aktiven schon wieder über neuen Unrat und das, „obwohl es sowohl entlang des Parkplatzes, der angrenzenden Fahrradtrasse und an den Bushaltestellen genügend Mülleimer zur bequemen Entsorgung gibt“, merkte TV-Geschäftsführer Hermann Hinck an.

Im Notfall: Ärzte, Kinderärzte, Tierärzte-Notdienst vom 21. September bis 05. Oktober 2023

Kinderambulanz
Sana-Klinikum ab 16 Uhr,
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Tel.: (01805) 98 67 00

Kinderärztlicher Notdienst:
Sa. 23.09. und So. 24.09. sowie Mi. 27.09.
von 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Praxis Kirchner/Sprenger

Gesundheitszentrum Süd
Rosenhügelerstr. 2a
42859 Remscheid
Telefon: 29 26 20

Sa. 30.09. und So. 01.10. sowie Mi. 04. 10.
von 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Praxis Silies/Hauck
Alte Kölnerstr. 8-10
42897 - Remscheid
Telefon: 6 34 01

Di. 03.10. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
MVZ Mitte
Kinderarztpraxis
Peterstraße 20
42853 Remscheid
Telefon: 2 90 11

Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum
Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. von 15-21 Uhr;

Sa., So. und Feiertage
von 10-21 Uhr
Tel.: 0 21 91 / 13-23 51

Tierärztlicher Notdienst:
Sa. 23.09. von 14 - 20 Uhr
So. 24.09. von 08 - 20 Uhr
Dr. St. Schubert
Barmer Str. 37
42899 Remscheid
Tel. 0 21 91 / 46 38 88

Sa. 30.09. von 14 - 20 Uhr
So. 01.10. von 08 - 20 Uhr
TÄ. Schmitt
Pohlhauser Str. 76
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 / 88 999 55

Di. 03.10. von 14 - 20 Uhr
TÄ Paas
Rosenstraße 13
42857 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 7 09 00

SO. 28.04.24 · 19⁰⁰ · WUPPERTAL · STADTHALLE
Massachusetts BEE GEES Musical
Mit Originalmusikern der Bee Gees
In Memoriam to Robin & Maurice Gibb
Music performed by the ITALIAN BEE GEES
Nur bis 2. Oktober: 15 % Frühbucher-Rabatt für Leser
Tickets: Ticketzentrale 0202-454555 u.a. Online: bestgermantickets.de ohne Versandgebühr

23. SEPTEMBER
14 bis 17 Uhr
Görresweg 16
Wuppertal

Tag der offenen Tür

Wolf-Hund-Pferd
Praxis für Physiotherapie & ganzheitl. Gesundheit, Hundetraining, Akademie

Dich erwarten Infos ...

- ... zu meiner Akademie
Macht Dich zum Experten für dein Tier "mit gutem Gefühl" und Wohlbefinden
- ... rund um Hunde
Physiotherapie, Ernährungs- und Gesundheitsberatung, Hundetraining
- ... und rund um Pferde
Physiotherapie, Ernährungs- und Gesundheitsberatung, Training

Ich freue mich auf euren Besuch NUR an diesem Tag bitte ohne Hund!

Du bist neugierig auf uns? Alle Infos zu Wolf-Hund-Pferd findest du auf unserer Homepage www.wolf-hund-pferd.de

Basar

Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!
ImmobilienCenter
 02191 16-7487
 www.stadtsparkasse-remscheid.de

Wir kaufen Wohnmobile +
 Wohnwagen. 0 39 44 - 3 61 60
 www.wm-aw.de (Fa.)

Vermietungen

RS- Lüttr., 1-Zi.Whg., EG,
 renov., m. Balkon, frei ab
 1.11.23, 38 qm, Wohn-/
 Schlafz., Küche, Dusch-
 bad, Flur, Kellerr., 370 €
 warm.
 anzeigen@
 luettringhauser-anzeiger.de
 unter Chiffre 2020

Stellenangebot

pens. Sekretärin gesucht in Lenneper Hackenberg

2-4 Std. p. W. zur Auffrischung u. Neulernen
 v. Apple- bzw. Android- u. Windows –
 Anwendungen Te
 m. lernwilligem Senior zu Hause.
 Tel. RS 610455
 Mobil u. whatsapp 0179 5929576
 Dr.-Ing.A.Uhlig

Verschiedenes

Zahlen 200,- Euro für Altfahr-
 zeuge, Abholung kostenlos.
 Telefon 0 20 58 - 7 36 55

Einzelgaragen in einer Sammelgarage,
 Nähe Ortsmitte Lüttringhausen zu
 vermieten: Sofort bezugsbereit. Miete €
 70,00 mtl. Besichtigungstermine unter:
 0173 57 67 770 – Sigrid Meyer -.

Ferienhaus Nordsee / Caroli-
 nensiel, Tel. 01 70 / 1 12 52 62
 www.traumferienhaus-carolinensiel.de

Alte E-Gitarren, Verstärker und
 Equipment gesucht. Ich bin Mu-
 siker & Sammler und freue mich
 auf Ihren Anruf: 0160-1705249

Entdecker-Runde für Lenneper

Die Lenneper Altstadt braucht Belebung. Dazu könnte ein neuer Vorstoß beitragen.

VON STEFANIE BONA

Eine private Initiative sorgte in der Sitzung der Bezirksvertretung Lenneper am Mittwochabend parteiübergreifend für Respekt und Anerkennung. „Ein toller, kreativer Beitrag“, lobte Jürgen Kucharzyk (SPD). Colin Cyrus (Linke) sah in dem Vorschlag viel „touristisches Potenzial“. Und Bezirksbürgermeister Markus Kötter sagte in Richtung Remscheider Rathaus: „Die Verwaltung hat gesehen, was möglich ist.“ Hermann und Beate Hinck wohnen seit 1978 in der Lenneper Altstadt und sind sowohl in der Vorstandsarbeit des TV „Frisch Auf“ Lenneper als auch bei den Aktivitäten von Lenneper Offensiv regelmäßig im Einsatz. Und somit kennt das Ehepaar den historischen Stadtkern wie die sprichwörtliche Westentasche.

105 Angebote,

76 Veranstaltungstage

„Wir sollten nicht nur die üblichen Ziele publik machen, sondern Leute animieren, auf einer Erlebnisrunde Lenneper zu entdecken“, erläuterte Hermann Hinck den Bezirksvertretern seine Idee, die er bereits bis ins Detail ausgearbeitet und auf einem selbst erstellten Faltdruck festgehalten hat. Seine Entdecker-Runde- Altstadt ist rund 2,5 Kilometer lang und führt mit vielen Schleifen und Abstechern rund um Lenneper und immer wieder in den Alt-



Hermann Hinck wohnt seit über 40 Jahren in der Lenneper Altstadt und hat nun einen 2,5 Kilometer langen Erlebnisweg rund um und durch den Ortskern entwickelt. Foto: Bona

stadt kern hinein. „Somit kann man zwischendurch eine Pause einlegen, um die Gastronomie zu nutzen oder die Geschäfte zu besuchen. Außerdem ist der Weg barrierefrei und teilstreckengeeignet“, erklärte der Lenneper.

Der Weg führt an idyllischen Ecken wie dem Krappütt genauso vorbei wie an den Kirchen oder den Lenneper Museen. Hermann Hinck schwebt vor, dass man auf den Rundweg durch entsprechende Beschilderung, über Flyer und auch digital zum Beispiel durch QR-Codes, mit denen man sich die Strecke aufs Handy laden kann, aufmerksam macht. Buchstäblich wegweisend könnten zudem „Pflasterkappen“ bzw. Nägel sein, die den Verlauf des Rundwegs kennzeichnen. „Die Menschen

besuchen unsere Feste und lernen dabei aber unsere Altstadt in all ihrer Vielfalt überhaupt nicht kennen“, so der Ideengeber. Dies könne man mit dem Erlebnisweg ändern. Letztlich geht es ihm um die dringend benötigte Belebung Lennepers und die Förderung von Tourismus, Gastronomie, Einzelhandel und Dienstleistern gleichermaßen. „Unser Rundweg ist in seiner Vielfalt ziemlich einmalig“, ist der Anwohner überzeugt. Insgesamt, so hat er festgehalten, gebe es direkt an der Entdeckerunde oder in unmittelbarer Nähe 105 Angebote – angefangen von Restaurants und Cafés über Kunst, Handwerksbetriebe und Geschäfte bis hin zur Bibliothek sowie Röntgen- und Tuchmuseum. Alleine in diesem Jahr komme man auf

76 Veranstaltungstage, zähle man den Wochenmarkt an den Samstagen mit. Insgesamt habe Lenneper also viel zu bieten – perfekte Bedingungen für einen gezielten Kurzaufenthalt bei einem gemütlichen „Lenneper-Tag“. Und auch das Marketing-Konzept lieferte der Lenneper gleich mit: Die Entdecker-Runde-Lenneper-Altstadt sollte mit allen Begleitinformationen überall dort ausgelegt werden, wo Menschen zusammenkommen, und zudem über die Internetseite der Stadt Remscheid abrufbar sein. „Wir brauchen Belebung – auch und gerade für die Geschäfte, die sich hier neu angesiedelt haben“, machte er deutlich. Aus der BV kam sodann der Wunsch, dass sich das Stadtmarketing mit dieser Initiative beschäftigen möge.

LESERBRIEF

An dieser Stelle veröffentlicht der Lüttringhauser Lenneper Anzeiger Leserbriefe, gleichgültig ob der Inhalt in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion übereinstimmt. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Kürzungen vorzunehmen, die den Sinn der Zuschrift nicht verändern. Leserbriefe ohne Namen und Anschriften der Einsender können nicht veröffentlicht werden.

Leserbrief zu „Im Blumenviertel lebt es sich gut“, Ausgabe vom 7. September

Die Überschrift dieses Artikels kann ich nur bestätigen, obwohl ich dort nicht wohne. Ich habe mir wegen der Aussage eines Anwohners, der sich über die Asphaltierung im Asternweg beklagt, einmal den Zustand dieser Straße, die wahrscheinlich zu mindestens 90 Prozent von Anwohnern befahren wird, angesehen. Wenn alle Straßen in Remscheid sich in diesem Zustand befänden, wären die TBR und 100% der Remscheider haushoch zufrieden. Einen Steinwurf vom Kinderspielplatz entfernt verläuft der Albert-Tillmans-Weg. Wenn eine Straße in Remscheid eine grundlegende Reparatur benötigt, dann diese. Schade, dass diese Parteiveranstaltung den kleinen Sprung bis dorthin anscheinend nicht geschafft hat. Grund und Boden?

Peter J. Rörig, Lüttringhausen

Führung in den „Untergrund“

Im Rahmen der „Wochen der älteren Generation“ erlebte eine Besuchergruppe einen spannenden Einblick hinter die Kulissen der Stiftung Tannenhof.

VON ANGELA HEISE

„Wir haben heute gutes Wetter bestellt. Ich bin immer für das Helle, aber es war der Wunsch, heute einmal etwas anderes zu zeigen...“. Verschwörerisch klang der spannende Unterton in der Stimme von Dietmar Volk, kaufmännischer Direktor der Evangelischen Stiftung Tannenhof. Eine interessierte Gemeinschaft hatte sich eingefunden, um im Rahmen der „Wochen der älteren Generation“ hinter die Kulissen der psychiatrischen Fachklinik zu gucken. Das erneut vielfältig gestaltete Programm des Seniorenbüros der Stadt Remscheid ermöglichte den Besucherinnen und Besuchern einen interessanten und kurzweiligen Besuch der Stiftung.

Wie ein kleiner Stadtteil

Gundula Michel, Vorsitzende des Seniorenrats, und Seniorenratsmitglied Regina Seewald, begrüßte die Gruppe und freute sich aufrichtig über die Einladung und Möglichkeit, das Stiftungsgelände erneut kennenlernen zu dürfen. „Die Führung wurde letztes Jahr so gut angenommen, ein so großes Feedback, dass wir eine erneute Begehung planen konnten.“ Bei dem heißen Wetter am zweiten Septembermorgen war die Führung „in den Untergrund“ eine willkommene Abkühlung. Wie wird die Logistik des Betriebs bewerkstelligt? Wie werden die Häuser mit Essen und Getränken versorgt? Mit vielen dieser Fragen beschäf-



Dietmar Volk, kaufmännischer Direktor der Stiftung Tannenhof (4.v.r.), führte die Gruppe persönlich durch die unterirdischen Gänge und erläuterte viel Wissenswertes rund um den Krankenhausbetrieb. Foto: Heise

tigten sich die Teilnehmenden am Treffpunkt Georg Haffner Haus, um mit dem großen Fahrstuhl die unterirdischen Gänge des Fachkrankenhauses für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Neurologie zu erkunden. Bis zum Eintritt in die „Unterwelt“ erläuterte Volk in unterhaltsam informativem Plauderton Fakten über Gebäude, Anlage und künftige Bauvorhaben. „Das ist wie ein Stadtteil hier“, schwärmte er von der Gesamtanlage und verwies auf die weiter geplanten Verschönerungen des Außengeländes, das Patienten, Besucher und Angestellte als Freizeitrefugium genießen können. Die parkähnlichen Anlagen werden in der Nähe des klinikeigenen Kindergartens und der Sporthalle evtl. durch einen

Bolzplatz ergänzt werden. Die Streuobstwiese „...fälschlicherweise als Biotop bezeichnet...“ wird künftig ihren Platz auf der gegenüberliegenden Straßenseite finden. „In vier Jahren sehen wir uns dort unter blühenden Apfelbäumen wieder“, freute sich der Geschäftsführer. Dass bis dato schon jetzt drei der kleinen Pflanzen dort entwendet wurden, sorgte für fassungsloses Kopfschütteln. Die anderthalbstündige Führung durch die unterirdischen verschachtelten Gänge des Anwesens zeigte einen Einblick in die Versorgungstrakte, von denen aus die verschiedenen Häuser mit ihren vielen Stationen beliefert werden. Die sauberen Gänge, mit Brandschutztüren und allen notwendigen Notfallsausrüstungen versehen, sind breit genug, um

Getränkepaletten und andere schwere Materialien zu den Versorgungsfahrstühlen der Krankenkationen zu bringen. Auch für Wäsche-, Getränke-, oder Bettenlagerung ist, neben der Warmwasserversorgung und den vielen Heizungsrohren, ausreichend Platz. Die Besichtigung der noch vorhandenen Stahlbetonbunker, mit noch funktionierender Frischluftanlage, erzeugte ein beklammertes Gefühl. Volk kommentierte nachdenklich: „Früher hatte man Geld, um Bunker zu bauen, heute fehlt Geld für Kliniken“. Vor der Einladung zu erfrischenden Getränken im hauseigenen Café ergänzte er die hervorragende Führung mit den Worten: „Eine Stiftung kann nicht alles machen, aber den Stiftungszweck ermöglichen.“

BERGISCHER FIRMENBLICK

Auto SUBARU Auto-Service PoniewazoHG Kfz.-Meisterbetrieb Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid Telefon 0 21 91 / 78 14 80 oder 5 58 38 www.subaru-remscheid.de	Computer Gotzmann Computer Verkauf und Reparatur von PCs und Notebooks Kölner Straße 71 42897 Remscheid Telefon: 0 21 91 - 461 63 70 www.gotzmanncomputer.de	 KFZ-CENTER A. Schmidt e.K. Inh. Matthias Dannaks Reparatur aller Fabrikate Jeden Dienstag + Mittwoch: TÜV + AU Ringstraße 61b · 42897 RS-Lenneper Telefon 0 21 91 / 66 31 32
Fenster / Türen / Tore Baelemente Duck Fenster Türen Garagentore info@baelemente-duck.de Telefon: 01 51 / 23 49 60 48	Elektrotechnik ELEKTRO HALBACH Haushaltsgeräte, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen Ihr FAHRE -Fachhändler für Lüttringhausen Friedenshort 4, 42369 Wuppertal Fon 02 02 - 46 40 41	Heizöl Premium-Heizöl günstig bei Ernst ZAPP Fon 02191/81214
Gardinen SÖHNCHEN Gardinenreinigung Oberbetten und Topperreinigung Telefon: (0 21 91) 932 888 Mobil: 0160 - 3 00 51 72 Ritterstr. 31c · 42899 RS soehnchen-gardinen@web.de	Gesundheit proKRAFT Training Kölner Str. 64 42897 Remscheid Tel: 02191 - 589 1999 info@proKraft.training	Reinigung Gebäudereinigung Pior Professionelle innovative Objekt Reinigung Professionelle Fensterreinigung für Privat und Gewerbe Büro: 02191 / 56 59 779 gebaudereinigung-pior@gmx.de
Möbel Bei uns für Sie: SUDBROCK Möbel Kottthaus Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93 www.moebelkottthaus.de	Schrotthandel TAMM GMBH Schrott - Metalle Container für Schutt und Müll Gasstraße 11, 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 4 69 83 72	Umzug »Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken« BREER International GmbH Umzüge In- und Ausland Möbellagerung, Möbelaufenaufzug ☎ (0 21 91) 92 72 82

Impressum

Herausgeber Heimatbund
 Lüttringhausen e.V.
 www.heimatbund-luettringhausen.de
 Verlag: LA Verlags GmbH,
 Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Redaktion: Katja Weinheimer (verantwortlich)
 Stefanie Bona
 Telefon (02191) 5 06 63 · Fax 5 45 98
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de
 www.luettringhauser-anzeiger.de

Marketing/Konzeption/Anzeigen:
 Eduardo Rahmani
 Rechnungswesen und Verwaltung:
 Gabriele Sander, Telefon (02191) 5 06 63
 Druck: Rheinische DruckMedien GmbH

Gesamtauflage: 25.000 Expl.
 E-Mail: anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de
 Telefon: (02191) 5 06 63
 Telefax: (02191) 5 45 98

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 59, ab
 1. Januar 2023. Bezugspreis 53,50 € inkl. MwSt.
 jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für
 unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
 Alle Angaben ohne Gewähr.

Der Lüttringhauser/Lenneper Anzeiger er-
 scheint am 1. und 3. Donnerstag des Monats.

Nächste Ausgabe:
 Donnerstag, 5. Oktober 2023

Gardinen und viel mehr

Einblick in den neuen Standort: Gardinen Söhnchen zeigt beim Tag der offenen Tür am nächsten Samstag, 23. September, Dekorationen, Plissees und Vorhangstechniken.

(red) Meike Söhnchen ist mit ihrem Gardinenservice in Lüttringhausen und Umgebung seit über einem Jahrzehnt ein Begriff. Vor 13 Jahren machte sie sich mit einem Service rund um Gardinenreinigung selbstständig, mit Neuanfertigungen von Dekorationen und Sonnenschutz erweiterte sie ihr Angebot. „Die Freude an der kreativen Näherei wurde mir durch meine Mutter und meine Großmutter in die Wiege gelegt. Mit der alten Nähmaschine konnte ich schon früh experimentieren. So war der Weg klar, ich mache eine Schneiderlehre“, erinnert sie sich lächelnd. In ihrer Arbeit stellt sie sich fortlaufend auf neue Trends und Heraus-



Plissees liegen im Trend.

Foto: Söhnchen

forderungen ein. „Im Hinblick auf Klimaschwankungen wird die Bedeutung von hitze- und kältereduzierenden Plissees mit entsprechenden Beschichtungen immer größer. Auch die Hersteller von Dekorationsstoffen haben sich darauf eingestellt“, erklärt die Fachfrau.

So möchte sie interessierten Gästen nun einen Einblick in ihre Arbeit und ihr Atelier geben und dabei auch die Plisseeausswahl vorstellen. Bei einem Tag der offenen Tür können am Samstag, 23. September von 10 bis 16 Uhr am neuen Standort in der Ritterstraße 31c Muster, Stoffe und Techniken rund um Gardinen begutachtet werden.

Wolf Hund Pferd

Am 23. September lädt Tierphysiotherapeutin Waltraud Wolf zu einem Tag der offenen Tür ein.

(red) „Ganzheitlich heißt eine Sache vollständig betrachten. Es benötigt den Blick aus verschiedenen Perspektiven und Ebenen. Natur ist immer als Ganzes zu sehen und ist keine Summe von Teilen.“ Das ist die Maxime von Waltraud Wolf, die sich als Tierphysiotherapeutin, Ernährungsberaterin, Hundetrainerin und Dozentin in Wuppertal-Cronenberg auf die Behandlung von Hunden und Pferden spezialisiert hat. Zu ihrer Praxis gehört eine Akademie, in der die „Zweibeiner“ in Seminaren und Ausbildungen erfahren, wie sie ganzheitlich, natürlich und eigenverantwortlich für ihr Tier

sorgen können. „Den Körper zu bewegen, die Ernährung, das Training und die Verbindung zum Menschen – alles ist wichtig“, sagt Waltraud Wolf, die auch der Prävention große Bedeutung zumisst. Am Tag der offenen Tür stellt sie sich interessierten Gästen vor und gibt Einblicke in ihre Arbeit. „Ausnahmsweise bitte ich meine Besucherinnen und Besucher, NUR an diesem einen Tag ohne ihren Hund zu kommen“, so die Therapeutin, die sich auf viele Gespräche und interessierte Fragen freut. Tag der offenen Tür am 23. September von 14 bis 17 Uhr bei Waltraud Wolf.



Wolf-Hund-Pferd | Waltraud Wolf
Görresweg 16 | 42349 Wuppertal-Cronenberg
Telefon: 0152 233 702 77
wolf-hund-pferd@web.de | www.wolf-hund-pferd.de

Neuer Vorstoß fürs Wohngebiet

Zur Vermarktung der Grundstücke des Neubaugebietes „Am Schützenplatz“ schlägt die CDU eine Alternative zum Erbbaurecht vor. Die Stadt bringt das Gebiet im Oktober auf den freien Markt.

VON STEFANIE BONA

Inzwischen liegen der Stadtverwaltung vier Zusagen für Baugrundstücke auf dem Neubaugebiet „Am Schützenplatz“ in Lüttringhausen vor. „Die Verträge sind in Vorbereitung“, sagte Frank Schulz vom städtischen Liegenschaftsamt auf Nachfrage unserer Redaktion. Wie berichtet wurden an einem Grundstück interessierte Häuslebauer ausgelost, nahezu alle inklusive der Nachrücker machten sodann jedoch einen Rückzieher.

An Ratsbeschluss gebunden

Die CDU-Fraktion im Remscheider Rat schlägt nun vor, dass die Grundstücke als alternative Option zum Erbbaurecht zum Kauf angeboten werden. Der Antrag soll unter anderem in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lüttringhausen beraten werden. Sollte dem so stattgegeben werden, könnten die bisher auf der Interessentenliste geführten Bauwilligen über die neue Möglichkeit informiert werden. Zudem soll die Verwaltung eine umfassende Informationskampagne über die veränderte Situation starten. Die CDU begründet ihren Vorstoß damit, dass die Vermarktung des Neubaugebietes in städtischer Regie bislang weit hinter den Erwartungen zurückbleibe. Zwischenzeitliche Ereignisse wie die Ver-



Es tut sich bislang nichts auf dem Baugebiet „Am Schützenplatz“.

Foto: LLA Archiv

knappung von Baumaterialien, schlechte Verfügbarkeit von Handwerkern, hohe Bauzinsen und in Summe drastisch gestiegene Baukosten machten den Traum vom eigenen Heim für viele Bauwillige zunichte. Zwar lägen die beschriebenen Einflüsse sämtlich außerhalb der Verwaltung. Gleichwohl wäre ein „engagierteres Vortreiben der Entwicklung und Vermarktung des Gebietes möglich gewesen“. Zur Erinnerung: Im Jahr 2012 wurde das Gelände nach einem Brand des damaligen Schulgebäudes geräumt. Damit gingen für die Entscheidung, was künftig mit

dem Grundstück geschehen sollte, sowie für Planung und Entwicklung mehr als zehn Jahre ins Land. Bei den richtigen Weichenstellungen könnten dennoch interessierte Bauherren gefunden werden, glauben die Christdemokraten. Das Erbbaurecht habe einige Nachteile, unter anderem finanzierten Kreditinstitute in diesem Fall oftmals nur mit Einschränkungen und mit weniger attraktiven Konditionen, als dies beim Erwerb von Volleigentum der Fall sei. Auch das Argument der Stadtverwaltung, dass Erbbaurecht günstiges Wohnen schaffe, verfange nicht. Weil mittlerweile wohl sämtliche

Losgewinner und Nachrücker weitestgehend erfolglos angesprochen worden seien, stünde einer umfassenden Bewerbung des Neubaugebietes nun nichts mehr im Wege. Dies hat auch die Stadtverwaltung im Auge: „Wir werden das Gebiet mit nach München zur Immobilienmesse Expo-Real nehmen und es im Oktober dem freien Markt vorstellen. Allerdings weiterhin in Erbbaurecht“, berichtete Frank Schulz. Denn an diese Vorgabe sei man durch den entsprechenden Ratsbeschluss gebunden. Sollte man die Vorgehensweise also verändern wollen, muss sich der Rat zunächst dafür mehrheitlich aussprechen.

Ideen für die Mittelinsel

Bis zum 29. September 2023 können Vorschläge für eine künstlerische Aufwertung des neuen Kreisverkehrs Eisenstein eingereicht werden.



Wenn die Kreuzung Eisenstein in einen Kreisverkehr umgestaltet ist, soll ein Kunstobjekt die künftige Mittelinsel aufwerten.

Foto: Bona

(red) Nach jahrzehntelanger Planung steht die Umgestaltung der Kreuzung Eisenstein in Lüttringhausen jetzt in den Startlöchern. Wie von der Bezirksvertretung Lüttringhausen angeregt, werden die Überlegungen für eine künstlerische Ausgestaltung der Mittelinsel des künftigen Kreisverkehrs nun konkret. So sind alle Bürgerinnen und Bürger, Kunstschaffende sowie Unternehmen aufgerufen, dafür ihre Ideen einzureichen. Die Initiative zielt darauf ab, eine vielfältige Palette an kreativen Ansätzen zu sammeln und eine ansprechende, heimatverbundene Gestaltung für den geplanten Kreisverkehr zu finden. Dabei sollten die Vorschläge folgende Kriterien erfüllen:

- Die Verwaltung wird alle eingereichten Ideen sorgfältig auf Umsetzbarkeit und Plausibilität prüfen. Diejenigen Vorschläge, die diesen Anforderungen entsprechen, werden in die nächste Phase übergehen, in der sie von einer Jury aus Verwaltung, Politik und Heimatbund bewertet werden. Die besten Ideen aus diesem Auswahlprozess werden schließlich der Bezirksvertretung vorgelegt, die über ihre Umsetzung entscheidet.
- Um die kreative Umsetzung der besten Idee zu unterstützen, hat die Bezirksvertretung ein Budget von 37.000 Euro für die Realisierung reserviert. Falls der ausgewählte Vorschlag höhere Kosten verursachen sollte, wird von

den Ideengebern erwartet, eine solide Finanzierungsgrundlage vorzulegen.

• Die eingereichten Vorschläge sollten technisch umsetzbar sein und die Verantwortung für die weiteren Planungsschritte müssen vom Ideengeber übernommen werden. Eine finanzielle Entschädigung für die eingereichten Konzepte ist nicht vorgesehen. Allerdings bietet sich die Gelegenheit, eine dezente Erwähnung des Ideengebers oder Sponsors in der Gestaltung zu integrieren. Jede Form von Werbung oder Namensnennung ist dagegen ausgeschlossen.

Eine Schwierigkeit könnte noch die Ferngasleitung sein, die durch den Kreisverkehr verläuft und die durch einen Schutzstreifen gesichert ist. Sollte die Gestaltung der Mittelinsel diesen Streifen tangieren, sind enge Abstimmungen mit der OpenGrid Europe GmbH zwingend erforderlich. Eine Überbauung des Schutzstreifens ist allenfalls kleinflächig möglich. Auf Wunsch können die Daten der Leitung in gängigen Formaten bei Dirk Buchwald von der Technischen Betrieben Remscheid (TBR) angefordert werden.

Alle Einsendungen müssen bis zum 29. September 2023 bei der TBR 4 eingegangen sein. Weitere Informationen gibt Dirk Buchwald per Mail an dirk.buchwald@tbr-info.de oder Telefon 16-3879

Neuer Getränkeservice

„Voll & Leer“ bietet einen Rundum-Service rund um Getränkeliieferung, für den privaten Haushalt, Feste, Feiern und Partys an.



Lea Haselhoff und Jendrik Vollstedt liefern Getränke in ganz Remscheid und der näheren Umgebung.

Foto: LLA

(red) Seit April sind Lea Haselhoff und Jendrik Vollstedt mit ihrem eigenen Unternehmen unterwegs. „Voll & Leer“ sagt dabei genau das aus, was die beiden Lennep ihre Kundinnen und Kunden anbieten. „Wir liefern Getränke für Privatleute, aber auch für Firmen, Kitas und alle,

die diesen Service wünschen und brauchen“, erklärt Lea Haselhoff.

Der Trend geht zum Liefern

Als sie erfuhren, dass drei Getränkelieferanten vor Ort in jüngster Zeit aus unterschiedlichen Gründen aufgehört hatten, stießen sie mit ihrer Ge-

schäfts-idee in diese Nische. „Von den ehemaligen Kollegen sind wir weiterempfohlen worden und haben unsere ersten Kunden erhalten“, so Jendrik Vollstedt. Gerade ältere Menschen seien dankbar, wenn sie ihren Getränkevorrat nicht selbst in die Wohnung schleppen müssten. Aber auch für Firmenfeiern oder Sommerfeste hat „Voll & Leer“ schon gute Dienste geleistet. Denn neben Getränken aller Art, wird auch das Equipment für Feierlichkeiten geliefert, beispielsweise Stehtische, Bierzeltgarnituren und Kühlschränke. Zum Service gehört zudem ein Leergut-Abholservice. Die gelernte Kauffrau für Büromanagement hat den Entschluss zur Selbstständigkeit nicht bereut. „Der Trend geht hin zum Lieferservice – auch für jüngere Menschen. Man spart dadurch einfach Zeit“, hat Lea Haselhoff erfahren.

Kontakt unter Telefon 5 65 59 11 (auch Whatsapp) Montag bis Samstag von 8 bis 18 Uhr. Mehr Info auf www.vollundleer.de

Bunt, friedlich, fröhlich



(seg/sbo) Der erste Remscheider Christopher Street Day war ein voller Erfolg. Rund 1.000 Menschen setzten sich am Samstag für Toleranz und Respekt gegenüber der LGBTQ-Community ein.

Die kleine Gegendemo blieb weitgehend unberücksichtigt und so konnten die Teilnehmenden friedlich vom Remscheider Rathaus zur großen Party in den Remscheider Stadtpark ziehen.

Foto: Segovia

Gesundheit

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Sicherheit für Zuhause: der Hausnotruf

Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine volle Kostenübernahme für die Basisleistung möglich.

SÖHNCHEN
Gardinenreinigung
Abnehmen · Waschen
Aufhängen
Neuanfertigung
Telefon: (02191) 932888
Mobil: 0160 - 300 5172
Ritterstr. 31c · 42899 RS
soehnchen-gardinen@web.de

Beim Lenchen
SENIORIN-TAGESPFLEGE MIT
RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID
TEL. 0 21 91 / 3 76 79 60
WWW.BEIMLENCHEN.DE

Seit über 25 Jahren
Ihr Pflegedienst in
Lüttringhausen
Schön, dass Sie uns
vertrauen!

Häusliche Krankenpflege
team pflege
Pflegen Wissen Sorgfalt
Beyenburger Straße 26
42899 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 95 34 64 | Mail: info@team-pflege.de

Wir dienen Ihrer Lebensqualität

(v. L.): Aileen Behrend (PDL), Stephanie Böhme (HWL), Frank Loseries (LSD), Jens Köntngen (KL), Jennifer Bösler (PDL), Marc Fischer (QB), Kevin Sängler (stellv. PDL), Alexandra Bläsing (EL) sowie Hund Bruno.

Sie sind uns wichtig.
Unser engagiertes, hochqualifiziertes Team und unsere kompetenten Kooperationspartner sind gerne für Sie da. Damit Sie sich hier rundum wohlfühlen und Ihre Angehörigen Sie in guten Händen wissen.
Wir hören Ihnen zu.
Wir nehmen Ihre Wünsche ernst.
Wir halten, was wir versprechen.
Alloheim Senioren-Residenz in Remscheid
Alloheim Pflegeeinrichtung „Am Klinikum“
Burger Str. 193 | 42859 Remscheid
Tel.: 0 21 91 / 692 12-0
remscheid@alloheim.de | www.alloheim.de

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an:
anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de

Kompetenz aus einer Hand
„Wir schätzen die Menschen so wie sie sind“
„Gute Pflege bewirkt Wunder“
Unser Betreuungsprogramm
Abhol- und Bringservice
Gemeinsames Essen
Gymnastik
Gedächtnistraining
Gruppen- und Einzelaktivitäten
Wunder Tagespflege
Telefon: 02191 - 4 63 62 32
E-Mail: wunder-tagespflege@t-online.de
www.tagespflege-luettringhausen.de
Wunder GmbH
Pflege mit Herz
Kreuzbergstraße 55 - 61 | 42899 Remscheid
Unsere Leistungen
Grundpflege
Medizinische Behandlungspflege
Gesellschaftliche Begleitung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Verhinderungspflege
Betreuung von Seniorenwohngruppen
Wunder Pflegedienst
Telefon: 02191 - 4 37 90 19
Mobil: 0157 - 36 17 32 01
www.wunder-pflegedienst.de

(red) Bis ins hohe Alter ein aktives und selbstständiges Leben in der gewohnten häuslichen Umgebung führen – das wünschen sich die meisten Menschen. Ein Hausnotruf kann dabei unterstützen. Melanie Noll, Hausnotruf-Expertin der Johanniter im Regionalverband Bergisches Land, gibt Tipps, wann eine Unterstützung durch den Hausnotruf sinnvoll sein kann:

Selbsteinschätzung vornehmen

„Oft ist erst ein Sturz der Anlass, über Hilfsmittel wie einen Rollator oder einen zusätzlichen Griff am Wannenrand nachzudenken. Auch ein Hausnotruf kann eine sinnvolle Unterstützung sein, die ohne großen Aufwand die Sicherheit in den eigenen vier Wänden erhöht.“ Für eine bessere Selbsteinschätzung, wann ein Hausnotruf sinnvoll sein kann, rät Melanie Noll, sich folgende Fragen zu beantworten:

- Lebe ich allein in meiner Wohnung und fühle mich unsicher?
- Habe ich Schwierigkeiten beim Gehen, etwa durch eine dauerhafte oder zeitweilige



Ein Hausnotruf sorgt für mehr Sicherheit und gibt ein beruhigendes Gefühl – auch bei den Angehörigen.
Foto: Johanniter

körperliche Einschränkung, durch Schwindel, Schwäche oder durch Gleichgewichtsstörungen?

- Leide ich an einer chronischen Krankheit, die mich im Alltag einschränkt oder unsicher werden lässt, zum Beispiel Epilepsie, Asthma,

Diabetes mellitus oder Multiple Sklerose?

- Hatte ich bereits einen Schlaganfall oder einen Herzinfarkt?
- Bin ich in meiner Wohnung schon einmal gestürzt?

Werden einige der aufgeführten Fragen mit „Ja“ be-

antwortet, macht es Sinn, über einen Hausnotruf nachzudenken. Melanie Noll empfiehlt: „Vom 25. September bis zum 5. November 2023 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Das ist eine gute Möglichkeit, sich mit

dem Gerät vertraut zu machen und die Vorteile des Systems zu erleben. Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine volle Kostenübernahme für die Basisleistungen möglich. Auch ist der Hausnotruf von den Pflegekassen als Pflegehilfsmittel anerkannt und stellt eine haushaltsnahe Dienstleistung dar. Die Kosten für einen Hausnotruf können daher teilweise von der Steuer abgesetzt werden.

Weitere Informationen gibt es unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.

GUT ZU WISSEN**Über die Johanniter im Bergischen Land**

Der Regionalverband Johanniter Bergisches Land erstreckt sich über das Gebiet der kreisfreien Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal sowie den Kreis Mettmann. Sitz der Regionalgeschäftsstelle ist Wuppertal. Standorte im Verbandsgebiet sind in Remscheid, Solingen, Wuppertal, Ratingen, Hilden und Erkrath.

Jeder kann zum Lebensretter werden

Die Woche der Wiederbelebung rückt lebenswichtige Hilfe bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand in den Fokus.

(red) Zu Hause, im Büro oder auf der Straße: Jedes Jahr erleiden rund 50.000 Menschen in Deutschland einen Herz-Kreislauf-Stillstand außerhalb eines Krankenhauses. Damit die Betroffenen überleben, ist vor allem eines wichtig: Dass ihnen schnell geholfen wird. Durch das sofortige Rufen des Rettungsdienstes, aber auch durch den unmittelbaren Start der Wiederbelebung. Jede und jeder kann so zum Lebensretter werden. Doch nur, wenn man weiß, was zu tun ist.

Der größte Fehler ist, nichts zu tun

Einmal im Jahr steht deshalb die Reanimation im Fokus: Bei der „Woche der Wiederbelebung“, die in diesem Jahr vom 18. bis zum 24. September stattfindet, soll das Thema in die Öffentlichkeit gerückt werden – mit zahlreichen Aktionen in verschiedenen Orten in ganz Deutschland. Die Aktionswoche wurde 2012 vom Berufsverband Deutscher Anästhesistinnen und Anästhesisten e.V. (BDA) und der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensiv-



Nicht nur die Profis vom Rettungsdienst können Leben retten, sondern jede und jeder einzelne, sofern sie wissen, wie es geht.
Foto: Dr. Christian Hermanns/DGAI e.V.

medizin e.V. (DGAI) ins Leben gerufen und steht jährlich unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Gesundheit.

Dem Ziel, die Quote der Laienreanimation deutlich zu erhöhen, ist man durch die

vielfältigen Aktionen im Rahmen, aber auch außerhalb der Woche bereits ein großes Stück nähergekommen. So ist die Quote laut den Daten des Deutschen Reanimationsregisters von knapp 30 Prozent im Jahr 2012 auf rund 50

Prozent im vergangenen Jahr gestiegen. Doch noch immer liegt Deutschland unter dem europäischen Durchschnitt und weit entfernt von den skandinavischen Ländern als Spitzenreitern. „Erste Hilfe bei einem Herz-Kreislaufstill-

stand ist überlebenswichtig und eine Bürgerpflicht“, sagt Professor Dr. Jan-Thorsten Gräsner, Sprecher der Sektion Notfallmedizin der DGAI. „Jede Bürgerin und jeder Bürger, auch schon im Schulalter, kann bei einem Herz-Kreislaufstillstand helfen und mit einfachen Maßnahmen der Wiederbelebung beginnen, um die Zeit bis zum Eintreffen von Notarzt- und Rettungsdienst zu überbrücken.“

Der Ablauf, den sich jeder merken kann, lautet dabei: „Prüfen, rufen, drücken“: Das Bewusstsein prüfen, den Notruf 112 wählen und mit der Herzdruckmassage beginnen. Dabei wird der Brustkorb in Rückenlage der Patientin oder des Patienten mit einer Frequenz von 100 Mal pro Minute etwa fünf Zentimeter zum Boden gedrückt. Und zwar so lange, bis der Rettungsdienst eintrifft. Nimmt man die Beatmung hinzu, sei das umso effektiver, erklärt Professor Gräsner. „Dafür ist kein Studium notwendig. Ein normaler Erste-Hilfe-Kurs reicht voll und ganz aus.“ Der einzige Fehler sei, nichts zu tun.

**Satt ist gut.
Saatgut ist besser.**

Helfen Sie den Menschen in Kenia und vielen anderen Ländern, lebenswichtige Nahrungspflanzen aus eigenem Saatgut anzubauen. Wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut
IBAN DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **act Alliance**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Laktoseintoleranz

Wenn Milch auf den Magen schlägt.
Ursachen, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten

(red) Die Kugel Eis im Schwimmbad oder der Latte Macchiato im Straßencafé – viele Sommerleckereien enthalten Laktose. Doch bereitet der Verzehr von Milch und Co. nicht selten Verdauungsprobleme. Die Ursache kann eine Laktoseintoleranz sein, eine Nahrungsmittelunverträglichkeit, genauer gesagt eine Zuckerverwertungsstörung. Bei Menschen mit einer Laktoseintoleranz macht die Verdauung des Milchzuckers, also der Laktose, Probleme.



Symbolfoto

Ärztin und Gesundheitsexpertin der DKV Deutsche Krankenversicherung. Wer befürchtet, laktoseintolerant zu sein, sollte zunächst ein Ernährungs- und Symptomtagebuch führen. Um eine Laktoseintoleranz zu bestätigen, führt der Arzt dann meist einen sogenannten H2-Atemtest durch. „Nachdem Betroffene ein Gemisch aus Wasser und Laktose getrunken haben, wird über mehrere Stunden hinweg der Wasserstoffgehalt in der Atemluft gemessen“,

so Haw. „Ist der Wasserstoffwert deutlich erhöht, liegt eine Unverträglichkeit vor.“ Eine medikamentöse Behandlung von Laktoseintoleranz ist nicht möglich. „Um ihre Beschwerden zu lindern, sollten Betroffene ihre Ernährungsweise anpassen und auf laktosehaltige Nahrung verzichten beziehungsweise deren Konsum einschränken“, rät die DKV Gesundheitsexpertin. In den meisten Fällen sei es nicht notwendig, komplett auf milchzuckerhaltige Lebensmittel zu verzichten. Eine laktosearme Ernährung reichte häufig aus, um beschwerdefrei zu bleiben. Um den passenden Ernährungsplan für die individuellen Bedürfnisse zu erstellen, sollten Betroffene sich von einem Arzt oder Ernährungsexperten beraten lassen.

Ernährung anpassen

Ursache für Laktoseintoleranz kann ein angeborener Enzymmangel sein, deutlich häufiger entwickelt sich die Unverträglichkeit jedoch erst in der Jugend oder sogar im Erwachsenenalter, erklärt Solveig Haw,

Pflege wenn das Geld knapp wird

Wie funktioniert die Antragsstellung für Hilfe zur Pflege und was müssen Betroffene dabei beachten?

(red) Um schnellstens finanzielle Unterstützung zu erhalten, sollten Pflegebedürftige die Hilfe zur Pflege beim Sozialamt so früh wie möglich beantragen. „Denn das Amt zahlt erst ab dem Zeitpunkt der Antragstellung“, erklärt Birger Mählmann, Pflegeexperte der Ideal Versicherung. Das Formular erhalten Pflegebedürftige bei den Sozialämtern oder auf deren Websites zum Download. Es muss schriftlich eingereicht werden. Meist benötigen Pflegebedürftige dafür zusätzliche Dokumente wie Belege über Einkommen beziehungsweise Rente und Vermögen sowie den Pflegegrad-Bescheid. Um Nachfragen zu vermeiden, empfiehlt Mählmann, sich vorab zu informieren, welche Dokumente genau nötig sind.

„Bewilligt das Sozialamt nach Prüfung den Antrag, müssen Pflegebedürftige einen weiteren sogenannten Leistungsantrag – etwa auf ambulante oder stationäre Pflege – stellen, der ebenfalls vom Sozialamt genehmigt werden muss“, so der Pflegeexperte. „Erst dann können die Leistungen in Anspruch genommen werden.“ Pflegebedürftige sollten zudem beachten, dass nach Leistungszusage viele Rechte auf das Sozialamt übergehen, wie beispielsweise das Recht auf Auskunft über Einkommen und Vermögen des Betroffenen und der Familie. Außerdem wichtig zu wissen: Ändert sich die finanzielle Situation, sind Pflegebedürftige dazu verpflichtet, dies dem Sozialamt zu melden.



Gut umsorgt zu sein bei Pflegebedürftigkeit, wünscht sich jeder. Dazu sind im Vorfeld viele Schritte und Handreichungen nötig.
Foto: Ideal Versicherungen/AndreyPopov_iStock

„Jeder kann Yoga“

Melanie Schmidt möchte in Haus Goldenberg für Yoga begeistern und Klischees entgegenwirken.



Melanie Schmidt ist vom wohltuenden und gesundheitsfördernden Effekt von Yoga überzeugt.
Foto: Anna Joppe

(red) Yoga liegt im Trend, jetzt gibt es ein neues Angebot in Lüttringhausen. Melanie Schmidt, Mutter einer dreijährigen Tochter, arbeitet als Gesundheits- und Krankenpflege in der Psychiatrie. Während ihrer Elternzeit hat die 39-Jährige eine Ausbildung zur Yogalehrerin gemacht und gibt ihre Kenntnisse seither nebenberuflich in Yogakursen weiter. Im Haus Goldenberg,

Remscheider Straße 226, bietet sie jetzt einen neuen Kurs an, der am **Dienstag, 26. September, um 18 Uhr** startet. „Mir ist wichtig dass Yoga jeder erlernen kann, weil es individuell an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden kann. Ganz gleich welcher Körper, ob Beschwerden oder Einschränkungen vorliegen oder als Ausgleich zum stressigen Job - jeder kann Yoga“, ist Me-

lanie Schmidt überzeugt und ergänzt: „Ich möchte weg von dem Klischeedenken, das in einigen Köpfen existiert, dass nämlich Yogaschüler oder Lehrer alle schlank sind, gemusterte bunte Leggings tragen und alle super gelenkig sind.“

So freut sich Melanie Schmidt auf weitere Anmeldungen, noch gibt es freie Plätze: Kontakt unter 0176 / 57 71 54 52

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an: anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de

HIER UNTERSTÜTZEN WIR SIE MIT FOLGENDEN SPORTANGEBOTEN:

- > Fitness- und Wirbelsäulengymnastik
- > Fit für den Alltag, „Pluspunkt Gesundheit“
- > JUMPING-Fitness
- > Parkour
- > Rücken-Fit und Cardio-Aktiv
- > Männerfitness Ü40
- > ZUMBA-Fitness

MIT SPASS GESUND WERDEN UND BLEIBEN!

Oberhützer Straße 30 · 42857 Remscheid · Tel.: 02191 80682 · info@tv-hasten.de www.tv-hasten.de

Wir freuen uns auf Sie

Pflege für Körper und Seele
Wir bieten das komplette Spektrum an beratenden und pflegerischen Tätigkeiten.

Pflegedienst Häusliche Krankenpflege
Johanna Scheiba KG

Wir freuen uns auf Sie.
Häusliche Krankenpflege Johanna Scheiba KG
Köln Str. 71, 42897 Remscheid
Tel. 021 91 / 66 27 67, Fax 021 91 / 66 92 69
info@krankenpflege-scheiba.de www.krankenpflege-scheiba.de

Jetzt buchen!
0211 249 6634
info@neandertours.com

0202 28057-132
Programm anfordern

Johanniter Tagesfahrten

- 07.10. Tagesfahrt nach Ahrweiler - 45 Euro
Federweißer und Zwiebelkuchen an der Ahr
- 07.11. Tagesfahrt nach Lindlar - 58 Euro
Bergisches Land mit Martinsgans-Essen
- 16.12. Tagesfahrt nach Jüchen - 40 Euro
Festliche Schlossweihnacht auf Schloss Dyck

www.johanniter.de/bergischesland

Pflegedienst CaSa GmbH
... der etwas andere Pflegedienst.

Tel. 021 91 / 422 35 22 (24h erreichbar) · www.pflegedienst-casa.de

„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst und 24h-Intensivpflege

„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst
Beyenburger Str. 21
42899 Remscheid
Telefon: 02 02 - 76 95 31 64
Info@ZFM-Bergischland.de

ambuvita
BERATEN. BETREUEN. PFLEGEN.

Die Pflege mit Fachkompetenz und Herz
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Alleestraße 89 42853 Remscheid Tel.: 02191-668876
www.ambuvita.de

COIFFEUR CELIA
Barmer Straße 21 · 42899 Remscheid
Telefon 5 09 56

Sicherheit mit dem Hausnotruf
des Deutschen Roten Kreuzes
Kreisverband Remscheid e.V.

Einfachste Handhabung
Sofortige Hilfe per Knopfdruck ab **25,50 Euro**
Nähere Auskunft erteilt Frau Anita Greco unter:
0 21 91 - 92 35 91

Bitte ausschneiden: -----

GUTSCHEIN
für den ersten Monat Hausnotruf

Herbst- und Bauernmarkt

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

15. HERBST- & BAUERNMARKT

in Lüttringhausen



– SONNTAG, 24. SEPTEMBER 2023 –

11-18 UHR, VERKAUFSOFFENER SONNTAG 13-18 UHR

mit Kunsthandwerkermarkt

AM CVJM-HAUS

HISTORISCHE APFELPRESSE • FRISCHES BROT AUS DEM HOLZBACKOFEN •
KÄSE & WEIN • IMPOSANTE VÖGEL VOM FALKNERVERBAND HÜCKESWAGEN
• OBST & GEMÜSE • SENF AUS DER HISTORISCHEN SENFMÜHLE •
„HAUSGEMACHTES“ • OLDTIMER-TRAKTOREN • SCHMUCKFAKTUR • PONY-
REITEN • ALLES VON DER BIENE • HANDGEFERTIGTER SCHMUCK •
SELBSTGENÄHTE KLEIDUNG FÜR KIDS • REICHLICHES ANGEBOT FÜR IHR
LEIBLICHES WOHL

BÜRGERBUS:
KOSTENLOSE NUTZUNG
UND SEPARATER FAHRPLAN,
GESPONSERT DURCH
ZEIT FÜR MICH & FLEISCHEREI NOLZEN



Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Herbst- und Bauernmarkt

Der Bürgerbus fährt kostenlos

Wir fahren Sie zum Herbst- und Bauernmarkt



kostenlos !!!
24. September 2023

Haltestellen		Abfahrtszeiten								
Klausen / Karl-Arnold-Straße	ab	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	
Klauser Feld		10:01	11:01	12:01	13:01	14:01	15:01	16:01	17:01	
Klauser Delle		10:02	11:02	12:02	13:02	14:02	15:02	16:02	17:02	
Dörrenberg		10:03	11:03	12:03	13:03	14:03	15:03	16:03	17:03	
Klausen / Lockfinke		10:04	11:04	12:04	13:04	14:04	15:04	16:04	17:04	
Hans-Böckler-Straße		10:05	11:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	
Bandwirkerweg		10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06	
Eiche		10:07	11:07	12:07	13:07	14:07	15:07	16:07	17:07	
Am Schützenplatz / Kaufpark		10:08	11:08	12:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	
Lüttringhausen Rathaus / Bstg A	an	10:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	
Lüttringhausen Rathaus / Bstg A	ab	10:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	
Eisenstein / Bstg D		10:11	11:11	12:11	13:11	14:11	15:11	16:11	17:11	
Lüttringhausen Bahnhof		10:12	11:12	12:12	13:12	14:12	15:12	16:12	17:12	
Rosentalstraße		10:13	11:13	12:13	13:13	14:13	15:13	16:13	17:13	
Luckhausen		10:14	11:14	12:14	13:14	14:14	15:14	16:14	17:14	
Hasberger Mühle		10:15	11:15	12:15	13:15	14:15	15:15	16:15	17:15	
Wefelpütt		10:16	11:16	12:16	13:16	14:16	15:16	16:16	17:16	
Herbringhausen Ortseingang		10:17	11:17	12:17	13:17	14:17	15:17	16:17	17:17	
Herbringhausen	an	10:19	11:19	12:19	13:19	14:19	15:19	16:19	17:19	
Herbringhausen Ortseingang		10:21	11:21	12:21	13:21	14:21	15:21	16:21	17:21	
Wefelpütt		10:22	11:22	12:22	13:22	14:22	15:22	16:22	17:22	
Hasberger Mühle		10:23	11:23	12:23	13:23	14:23	15:23	16:23	17:23	
Luckhausen		10:24	11:24	12:24	13:24	14:24	15:24	16:24	17:24	
Rosentalstraße		10:25	11:25	12:25	13:25	14:25	15:25	16:25	17:25	
Lüttringhausen Bahnhof		10:26	11:26	12:26	13:26	14:26	15:26	16:26	17:26	
Eisenstein / Bstg C		10:27	11:27	12:27	13:27	14:27	15:27	16:27	17:27	
Lüttringhausen Rathaus / Bstg A	an	10:29	11:29	12:29	13:29	14:29	15:29	16:29	17:29	
Lüttringhausen Rathaus / Bstg A	ab	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	
Lü Altstadt / Friedhofstraße		10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	
Schmittbusch		10:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	
Lüttringhausen Friedhof		10:37	11:37	12:37	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	
Timmersfeld		10:39	11:39	12:39	13:39	14:39	15:39	16:39	17:39	
Richthofenstraße		10:41	11:41	12:41	13:41	14:41	15:41	16:41	17:41	
Ritterstraße		10:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	
Garschager Heide		10:43	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43	16:43	17:43	
Mittelgarschagen		10:44	11:44	12:44	13:44	14:44	15:44	16:44	17:44	
Obergarschagen		10:45	11:45	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45	
Garschager Straße		10:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	
Richthofenstraße		10:48	11:48	12:48	13:48	14:48	15:48	16:48	17:48	
Reinwardtstraße		10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	
Lüttringhausen Rathaus / Bstg B	an	10:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52	
Lüttringhausen Rathaus / Bstg B	ab	10:55	11:55	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55	17:55	
Am Schützenplatz / Kaufpark		10:56	11:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	
Klausen / Karl-Arnold-Straße	an	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	

In Zusammenarbeit mit:



Gesponsort durch:



„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst und 24h-Intensivpflege

„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst
Beyenburger Str. 21
42899 Remscheid
Telefon: 02 02 - 76 95 31 64
Info@ZFM-Bergischland.de

KIOSK
AM RATHAUS
Jörg Friedrich

Kreuzbergstraße 13
42899 Remscheid
Telefon (021 91) 56 42 79
info@joerg-friedrich.net

Westlotto · Tabakwaren · Zeitungen / Illustrierte ·
Fachzeitschriften · Geschenkgutscheine · Getränke ·
Fahrkartenverkauf (Stadtwerke Remscheid)
Pre-Paid-Aufladung

DHL Paketservice

Nutzen Sie die Energie der Sonne für Ihr Zuhause

Wir beraten Sie gerne bei Ihrem Rundum-sorglos-Paket für die Eigenversorgung mit Solarstrom.

Wir steigen Ihnen nicht auf's Dach!
Wir vermessen mittels Flugdrohne inklusive Spezialsoftware!

Ihr Partner bei Photovoltaik & Elektromobilität

02191 / 52 52 6
Olper Höhe 4 | 42899 Remscheid

Bornwasser e.K.
Licht-, Kraft-, Industrie-Anlagen
www.elektro-bornwasser.de

emobitec
WIR MACHEN SIE E-MOBIL

*Vor-Ort-Termin wird mit 199€ berechnet und Ihnen bei Auftragsvergabe gut geschrieben.

Axel Große-Hering
Maler- und Lackiermeister

...bringt Farbe ins Leben.

02191 / 564247
Fax: 02191 / 564248
www.maler-grosse-hering.de

Beckmann
...SCHMECKT MAN.

Kreuzbergstraße 13
42899 RS-Lüttringhausen

Holzofen-Backhaus



Auch online ein Genuss:

Unsere Feuerkruste:
Täglich frisch im Holzofen
gebacken ein einzigartiger
Genuss aus Remscheid!

www.baekerei-beckmann.de

Stadtparkasse Remscheid

Privatgirokonten
Konto.Mehr.Wert

Sie und wir - ein gutes Team!
Wir sorgen für Sie und für Ihre Finanzen.

Ermitteln Sie Ihren Konto.Mehr.Wert oder sprechen Sie uns gerne vor Ort an!

Herbst- und Bauernmarkt

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Fairtrade-Town beim Bauernmarkt

(red) Die bundesweite Aktion Faire Woche macht gebündelt mit rund 2.000 Veranstaltungen auf den Fairen Handel aufmerksam. Auch in Remscheid beteiligen sich viele Akteurinnen und Akteure bis zum 29. September mit Aktionen unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr!“ Im gesamten Zeitraum der Fairen Woche stellen die teilnehmenden Läden des Ein-

zelhandels einen besonderen Platz zur Verfügung, an dem sie auf ihr faires Sortiment aufmerksam machen.

Läden, deren gesamtes Sortiment aus fairen Produkten besteht, machen zentral auf die Aktion aufmerksam. Aus Lenneper machen das Modehaus Johann mit, aus Lüttringhausen ist der F(1)air-Weltladen dabei. Fairtrade-Town Remscheid präsentiert sich außerdem

auf dem Herbst- und Bauernmarkt in Lüttringhausen am 24. September. Interessierte Personen bekommen hier die Möglichkeit, sich über den Fairen Handel zu informieren und erfahren, wie sich dafür in Remscheid engagieren können. Der Stand befindet sich vor dem F(1)air-Weltladen, Gertenbachstraße 17, der einen Teil seines Platzes zur Verfügung stellt.

FARE belohnt engagierte Umweltschützer

(red) Am 23. September (für Schulen und Kindergärten am 22. September) starten die Technischen Betriebe Remscheid und die Technischen Betriebe Solingen erstmals gemeinsam mit einer großen Müllsammeltour. Das Unternehmen FARE möchte die Teilnehmer motivieren und macht deshalb zu dieser Umweltaktion ein kleines Gewinnspiel auf Instagram und Facebook. Mit-

machen kann, wer einen dieser Gewinnspiel-Beiträge liked, teilt und ein Foto von sich mit gesammeltem Müll veröffentlicht. Die zehn ersten Teilnehmer/innen gewinnen einen FARE® Mini-Taschenschirm ÖkoBrella Shopping – einen nachhaltigen und praktischen Schirm mit integrierter Einkaufstasche. Teilnahmeabschluss ist am 25. September um 23.59 Uhr. Die Teilnahmebedin-

gungen gibt es unter <https://www.fare.de/de/Teilnahmebedingungen/>

Foto: FARE



Von Beginn an nachhaltig

Rückblick: Am 1. Oktober 2006 zog der erste Herbst- und Bauernmarkt bereits Menschenmassen nach Lüttringhausen.



Zeitweise ein Gedränge wie ehemals auf dem Lütterkuser Weihnachtsmarkt gab's bei der Premiere im Herbst 2006. Fotos (2): LLA Archiv/Körschgen

VON STEFANIE BONA

Das letzte Septemberwochenende bescherte dem Marketingrat Lüttringhausen bis auf wenige Ausnahmen beste Wetterbedingungen. Schon der erste Herbst- und Bauernmarkt, der am Sonntag, 1. Oktober 2006 stattfand, übertraf alle Erwartungen. Tausende Menschen strömten ins „Dorf“ und genossen bei einem abwechslungsreichen Waren- und Informationsangebot einen warmen Spätsommertag.

Strahlkraft in die Region

„In Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing hatte der Lüttringhauser Marketingrat somit zum Erntedankfest eine Veranstaltung auf die Beine gestellt, die eindrucksvoll unter Beweis stellte, dass die erwünschte Belebung des

Ortkerns durchaus machbar und möglich ist“, fasste unsere Zeitung damals das muntere Treiben auf der Gertenbachstraße zusammen. Ohne Zweifel war der Markt seinerzeit ein Novum für Remscheid im Allgemeinen und Lüttringhausen im Besonderen. Knapp 30 Marktbesucher, darunter etliche landwirtschaftliche Betriebe aus der Region, präsentierten ihre Produkte und verschiedene regionale Spezialitäten. Schon in den Anfängen stand das Thema Ernährung im Mittelpunkt. Das in Mode gekommene Wort „Nachhaltigkeit“ nahm damals noch niemand in den Mund, aber genau darum ging es: Frische Lebensmittel, aber auch Blumen und Pflanzen, sollten ohne lange Anfahrt den Marktbesuchern und -besucherinnen den Wert von gesunder Nahrung und regionaler Waren näher bringen.

„Natur pur“ gab's an den Marktständen zu sehen, zu riechen und zu schmecken. Auch die Aussteller waren mit dem Zuspruch sehr zufrieden. Denn es wurde nicht geschaut, sondern auch reichlich gekauft. Weiterhin gab es ein Aktionsprogramm der Einzelhändler, die auch zur Premiere zum verkaufsoffenen Sonntag einluden. Das Konzept ging von der ersten Veranstaltung an auf. „Unser Ziel ist, den Markt zu einer Traditionsveranstaltung werden zu lassen“, sagte damals Berthold Hartman als Mitglied des Organisationskomitees. Dieser Wunsch ging in Erfüllung. Bis Corona dem Markt eine Zwangspause buchstäblich verordnete, blieb der Herbst- und Bauernmarkt ein Publikumsmagnet, der durch den angeschlossenen Kunsthandwerkermarkt noch einmal an Strahlkraft gewann.

Kunsthandwerk: Diesmal am CVJM

Für alle Fans von schönen Dingen: Der beliebte Kunsthandwerkermarkt findet parallel zum Herbst- und Bauernmarkt erstmals auf dem CVJM-Gelände statt.

Foto: LLA Archiv/Von Gerishem



Und sonst ...

Schnelles Internet auch für Lüttringhausen und Lenneper

(red) Die Stadt Remscheid und die Westconnect GmbH haben eine Erklärung unterzeichnet, die vorsieht, rund 49.300 Wohneinheiten und ca. 5.000 Geschäftseinheiten innerhalb der Stadt an das Glasfasernetz anzuschließen. Im Einzelnen betrifft dies die Gebiete Alt-Remscheid Mitte, Alt-Remscheid West, Lenneper, Lüttringhausen und Süd. Über die Glasfaseranschlüsse kann schnelles Internet mit bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde abgerufen werden. Insgesamt plant Westconnect im Projekt Remscheid mit einer Bauzeit von vier bis fünf Jahren. Der Baustart in den jeweiligen Stadtbezirken wird zeitnah bekanntgegeben. Laut den Planungen sollen insgesamt rund 2.550 Kilometer Glasfaserkabel verlegt werden. Hierzu sind ca. 290 Kilometer Tiefbaurassen in den Bürgersteigen und weitere ca. 195 Kilometer Tiefbaurassen zu den Gebäuden notwendig um ca. 600 Kilometer Leerrohre in die Erde zu bringen. Die Vermarktung der kostenlosen Glasfaseranschlüsse ist für den Stadtbezirk Alt-Remscheid Mitte bis zum Jahreswechsel 2023 geplant. Somit können Anwohnende bis zum Ende der Vermarktungsphase die Gebühren für den Glasfaseranschluss bis zu 1.547 Euro sparen. Westconnect wird alle Bürgerinnen und Bürger im Vorfeld anschreiben und über die Informationsangebote zum Thema informieren. Zudem werden vor Ort Bürgerinfoveranstaltungen stattfinden. Die Termine hierzu wird Westconnect zeitnah kommunizieren.

Restaurant | Hotel | Catering

- 24. September** Spezialitäten aus unserer Smoker Dampflok zum Lüttringhauser Bauernmarkt
- 03. November** Bier trifft Steak in unserem Restaurant 10 verschiedene Craftbiere präsentiert vom Biersommelier treffen auf 5 köstliche Steaks. Preis pro Person 85,00 €
- Ab November** Krombergs Gänsebraten im Restaurant und Krombergs Gänsetaxi für Ihr Esszimmer!

Kreuzbergstr. 24 - 42899 Remscheid - Tel: 02191-590031 - www.hotel-kromberg.de

BERUFSBEKLEIDUNG & TEXTILVEREDELUNG

Remscheider Str. 10, 42899 Remscheid, Tel. 0 21 91 / 5 65 57 58
Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

Dachdecker Kayser GmbH
Ihr zuverlässiger Partner

Martin Kayser
Geschäftsführer
Hastberg 3, 42399 Wuppertal

Tel.: 0202/2611669
Mobil: 0171/2839782
Fax: 0202/87099779
info@dachdecker-kayser.de
www.dachdecker-kayser.de

Seit dem 01. 07. 23 bieten wir von der Planung bis zur Montage, alles rund um PV-Anlagen. Gerne vereinbaren wir mit ihnen einen Termin und beraten sie.



Dach, PV und Wand aus einer Hand!

An Guadn ...

Probieren Sie unsere köstlichen Oktoberfest-Schmankerln in unserer Oktoberfestwoche vom 25.9. bis 30.9.2023.

UNSER SPEISEPLAN

DIENSTAG, 26.09.2023 OFENKNALLER	
PIFFERLINGSTÖPFCHEN mit Schweinefilet	9,00 €
DONNERSTAG, 28.09.2023	
CARBONADENBRATEN gefüllt mit Kalbsbrät & Pfefferlingen, dazu Spitzkohl und gebratene Drillinge	9,45 €
4 FRÄNKISCHE BRATWÜRSTE mit Sauerkraut und Salzkartoffeln	8,95 €
PILLEKUCHEN mit Bacon und Spiegelei im Pfännchen	6,95 €
FREITAG, 29.09.2023	
SPANFERKEL in bayrischer Biersoße mit Rotkohl und Klößen	8,95 €
FLEISCHKÄSE mit Rahmwürsting und gebratenen Drillingen	8,45 €
SAMSTAG, 30.09.2023	
LEBERKNÖDELSUPPE	6,45 €

Solange der Vorrat reicht!

KREUZBERGSTR. 11
42899 REMSCHEIDMo. - Fr.: 6.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 6.00 - 14.00 Uhr

Telefon 02191 50562

MONTAG - MITTWOCH:
ORIGINAL WEISSWURST
hausgemacht 100g 1,89 €

MONTAG - SAMSTAG:
FLEISCHKÄSE zum Abbacken ca. 500g 7,00 €
KÜMMELMAGEN hausgemacht 100g 1,99 €

HANDWERKERTÜTE WEISSWURST-BURGER mit Krautsalat und süßem Senf 4,95 €

DONNERSTAG - SAMSTAG:
1 GROSSE GRILLHAXE 4,95 €

UNSERE SALATE DER WOCHE:
BAYRISCHER KARTOFFEL-SALAT
BAYRISCHER WURSTSALAT

HAUSGEMACHTE LEBERKNÖDEL

GENIESSEN MIT DER

FLEISCHEREI NOLZEN

Die feine bergische Art

www.metzgerei-nolzen.de

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Herbst- und Bauernmarkt

Ausstellerliste: Herbst und Bauernmarkt 2023

(red) Das Organisationsteam hat wieder für viel Vielfalt gesorgt. Folgende Aussteller sind beim Herbst- und Bauernmarkt sowie beim Kunsthandwerkermarkt am CVJM-Haus vertreten:

Royalnut GmbH: Trockenfrüchte, Nüsse	Margarete Trobisch
Früchte Gamm: Obst und Gemüse	Omas Reibekuchen
Café Halle: Flammkuchen/Forellen	Dachdecker Meisterbetrieb Arndt Lixfeld GmbH: Handarbeiten
Landmetzgerei Lattner: Bergische Wurstwaren	Hofgemacht: Marmelade, Salze, Essig
Hotel Kromberg: Bierwagen	Die Lütteraten: gebrauchte Bücher/CDs/DVDs
Steins: Quarkbällchen	Naturkönig: Saatgut
Topbas Tapas: Tapas	Andre Roesse: Süßwaren, Kinderspielzeug
Das Seifenlädchen: handgemachte Seifen	Median Therapiezentrum HRS Galeriechen: Selbstgemachte Werke
Jürgen Grahlke: Imkereiprodukte	Median Therapiezentrum Haus Remscheid: Selbstgemachte Werke
Heimatbund Lüttringhausen e.V.: Produkte mit Lüttringhauser Motiven	Lotte Handmade: Handgemachtes
F(l)air Weltladen: Lebensmittel, Handwerk	Hanna & Martha Inh. Ralf Simon: Essigvariationen
Hotel Kromberg: Weinstand	Peter Wiersch Modeschmuck
Hotel/Restaurant Kromberg: Lachsburger	Angela Heise: Kunstwerke/Lampen
Roschbowski: Sauerkraut, eingelegte Gurken	Knallfabrik: Getränke
Ronsdofer Apfelsaftmanufaktur: Äpfel, Apfelsaft	Schinkenkönig: Bauerngrillschinken
Axel's Futterkarre	Annette Oslow: Haustierkleidung
Daniel Stoltmann: Lammfelle, Korbwaren	Astrid Schönfeld: Näh-, Bastel- und Häkelarbeiten
Medina Arganöl: Arganölprodukte	Arcerie: Blumen
Micafé Crespo: Kaffeespezialitäten	Mels Werke: genähte Accessoires
Fleischerei Nolzen: Wurstwaren	Gardez! Verlag: Bücher
DS-Event: Holländische Speisen	Monika Neuhaus: Deko, Liköre, Marmelade
Hotel Wuppertaler Hof: vakuumierte Speisen	Meine Schmuckfaktor
Treckerfreunde: Treckerausstellung und Erbsensuppe	Arceri: Taschen
Bürgerbusverein: Infostand	BSB Gourmet & Handel: Monschauer Senf
Imkerei Schmidt: Imkereiprodukte	Kita Remscheider Straße: Basteln mit Kindern
Plückebaum Gartenbau: Obstgehölze	Gärtnerei Höpken: Blumen und Pflanzen
Käseglocke Degen: Käsespezialitäten	
Lakritzkiste: Div. Lakritzarten	
Johannes Saß: Äpfel	
Abel: Wurstspezialitäten	
Rollende Waldschule	
Beckers Beste Kräuter-Tee-Gewürze: Tee/Gewürze/Zubehör	

GETRÄNKELIEFERSERVICE

Voll & Leer
WIR BRINGEN VOLL UND NEHMEN LEER
IN REMSCHEID UND UMGEBUNG

☎ 02191 / 5655911 📧
WWW.VOLLUNDLEER.DE
GETRAENKEVOLLUNDLEER@GMAIL.COM

Praxis Dr. Blattner
Ihre Zahnärzte in der Gertenbachstraße

**Nicht an der richtigen Stelle?
Kein Problem!**

Kieferorthopädie in der Zahnarztpraxis Dr. Blattner
Gertenbachstr. 30 • 42899 Remscheid • info@dr-blattner.de

Landmetzgerei Lattner GmbH
Lüttringhausen 1
42929 Wermelskirchen
Telefon: 0 21 96 / 10 98

Wir sind dabei

Café Lichtblick
Kultur- und Freizeittreff

Gertenbachstraße 2
42899 Remscheid
Telefon 02191 - 5926234

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
9.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, Feiertag
14.00 - 18.00 Uhr
und zu Veranstaltungen
Samstag und Montag Ruhetag

www.cafelichtblick.de

- Naturkosmetik
- Kunsthandwerk
- Dekoration
- Geschenke
- Bücher
- Postkarten

Zum Bauernmarkt geöffnet von 11 - 18 Uhr

RS Lüttringhausen
Gertenbachstr. 2

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr

Freundes- & Förderkreis
Haus Remscheid e.V.

GALERIE *dien*

SÖHNCHEN
GARDINENREINIGUNG

ABNEHMEN • WASCHEN • AUFHÄNGEN
NEUANFERTIGUNG

TELEFON:
0 21 91 932 888

MOBIL:
0160 - 300 51 72

ITTERSTR. 31C • 42899 REMSCHEID
SOEHNCHEN-GARDINEN@WEB.DE

Danke

Einen geliebten Menschen unerwartet zu verlieren, ist unsagbar schwer.

Thomas Kühn

† 06. 08. 2023

Auch er wäre überwältigt, über die zahlreiche Begleitung auf seinem letzten Weg, über die Wertschätzung der Familie, der Verwandten, der Freunde und Bekannten, der Nachbarn, über die vielen tröstenden Worte, Zeilen, Umarmungen und Spenden.

Im Namen der Familie
Sieglinde und Gustav Kühn

Remscheid im September 2023

BESTATTUNGEN BEELE

Erladigung aller Beerdigungsangelegenheiten,
Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Überführungen von und nach auswärts, anonyme Bestattungen

42399 Wuppertal-Beyenburg · Ginsterweg 40
Telefon 02 02 / 61 13 71 - 01 72 / 9 73 38 55



Tel.: 02191 - 96 35 10

www.bestattungen-reichenbach.de

info@reichenbach-bestattungen.de

Jägerwald 16 · 42897 Remscheid - Lenneper



Der Tod ist nicht das Ende des Lebens,
sondern der Beginn einer Reise ins Licht.

Ursula Ruthenberg

geb. Manns

* 8. 1. 1928

† 10. 9. 2023

Mit all unserer Liebe geben wir sie zurück in Gottes Hände.

Kinder, Enkel und Urenkel
Anverwandte und Freunde

Traueranschrift:

Familie Ruthenberg, Albert-Tillmanns-Weg 26, 42899 Remscheid

Die Beerdigung hat am Mittwoch, dem 20. September 2023, auf dem kath. Friedhof Remscheid-Lüttringhausen stattgefunden.

Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an „Förderverein Palliativversorgung Kreis Mettmann e. V.“, IBAN DE60 3345 0000 0026 0836 75 – Sterbefall Ursula Ruthenberg.

Donnerstag, 5. Oktober

19 Uhr, Café Lichtblick, Gartenbachstraße 2

Live im Lichtblick: Teneja

(red) Die Solingerin Teneja ist mit „Voice meets Guitar“ seit mehr wie 18 Jahren als Musikerin aus den 1960ern bis heute deutschlandweit unterwegs mit Coversongs aus Rock, Pop, Country, Folk und Blues mit eigener Covernote. Der Eintritt ist frei. Um Platzreservierungen unter Telefon 5 92 62 34 wird gebeten.

Freitag, 6. Oktober

9.30 Uhr, Gemeindehaus, Ludwig-Steil-Platz 1

Männerfrühstück

(red) Im inhaltlichen Teil wird Lothar Elbertzhagen den vierten Teil seines umfangreichen Themas „Der Stammbaum des Menschen“ in Wort und Bild präsentieren. Um 9.30 Uhr geht's mit Frühstück und Klönen los. Nach dem Vortrag beendet um 11.30 Uhr ein „Wort auf den Weg“ das Treffen. Für Kaffee und Brötchen ist gesorgt. Für das Buffet darf jeder eine Kleinigkeit mitbringen. Jeder Mann ist herzlich willkommen.

Samstag, 14. und Sonntag, 15. Oktober

Wulfingmuseum Dahlerau, Am Graben 4

„Markt für alle Sinne“

(red) Rund 30 Aussteller und Ausstellerinnen sind angemeldet und werden ihre Angebote darbieten. So unterschiedlich die Ausgangsmaterialien sind, Stein, Stahl, Leder, Holz, Papier, Wolle, Stoff und vieles mehr, so vielfältig sind auch die daraus entstandenen Produkte. Keramik, Bilder, Stifte, Taschen, Skulpturen und Schmuck sind auf dem Markt zu erwerben. Für ein Rahmenprogramm für Erwachsene und Kinder ist gesorgt. Die Öffnungszeiten sind am Samstag von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr.

Fortsetzung Termine und Veranstaltungen von Seite 2

Sonntag, 15. Oktober

11 Uhr, Eschbach Talsperre
Spaziergang für Trauernde

(red) Der Verein Ambulantes Hospiz Remscheid e.V. bietet im Rahmen seiner kostenlosen Angebote einen Spaziergang für trauernde Menschen um die Eschbach Talsperre an. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu einem Kaffee oder einer Erfrischung im Restaurant Eschbach Talsperre. Um Anmeldung unter Telefon 46 47 05 oder per Mail an info@hospiz-remscheid.de.

Montag, 16. Oktober

19.30 Uhr, evang. Gemeindehaus, Hardtstraße 14
Hasenberger Vorträge

(red) Pablo Picasso (1881 – 1973) und Max Beckmann (1884 – 1950) sind Schlüsselfiguren der Moderne. Zur Ausstellung „Pablo Picasso/Max Beckmann: Mensch – Mythos – Werk“ im Von-der-Heydt-Museum Wuppertal vergleicht Dr. Anna Storm, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Museum, beide Künstler im Hinblick auf ihre Werke und ihre künstlerischen Haltungen und Auffassungen. Eine Veranstaltung des Ökumenischen Vortrags- und Diskussionskreises in Kooperation mit dem ev. Erwachsenenbildungswerk NRW und dem Kath. Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid. Die Teilnahme ist gebührenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter anmeldung@bildungswerk-wuppertal.de oder friedhelm.haun@ekir.de gebeten. Doch auch spontane Teilnehmende sind weiterhin herzlich willkommen.

Jede Träne wird Er von ihren Augen wischen.
Es wird keinen Tod mehr geben und auch keine Klage, keinen Schmerz.
Was früher war, ist immer vorbei.
Offenbarung 21,4

Gisela Lau-Köhler

geb. Lau
* 5. Dezember 1939 † 16. September 2023

In unseren Herzen wirst Du immer bei uns sein.

Anja und Toni Rodrigues
mit Noel und Samira
Dr. Manfred Lau mit Familie
Dieter Lau mit Familie

Familie Rodrigues, Beyenburger Str. 3, 42899 Remscheid

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 28. September 2023, um 11 Uhr in der Kapelle des ev. Friedhofes Remscheid- Lüttringhausen statt.

Bee Gees Musical in Wuppertal

Bis zum 2. Oktober gilt ein Leser-Frühbucherrabatt von 15 Prozent.

(red) „Massachusetts“ - das Bee Gees Musical lässt sein Publikum in einer mitreißenden musikalisch-biografischen Show mit vielen der Original-Musikern der Bee Gees Live-Konzerte an den wichtigsten Stationen dieser Ausnahme-Band teilhaben. Von den Anfängen der ersten Single-Veröffentlichung vor 50 Jahren über „To Love Somebody“ und „Massachusetts“, die heiße Saturday Night Fever-Zeit bis zu ihrem letzten großen Album „You Win Again“ Ende der 1980er Jahre. Das Musical „Massachusetts“ ist musikalisch authentisch und auch optisch sowie emotional ganz nah dran am Original – denn die Sänger sind auch drei Brüder. Alle großen Hits werden zu hören sein, die frühen Songs ebenso wie die späten. Den musikalischen Part übernehmen „The Italian Bee



Foto: Veranstalter

Gees“, bekannt aus der großen TV-Dokumentation „50 Jahre Bee Gees“. Die ambitionierten italienischen Egiziano-Brüder haben sich weltweit bereits eine eingeschlossene Fangemeinde erworben und erspielt. Kurze Spielszenen, Interviews und Videomitschnitte führen durch die Karriere der Gibb-Brüder. Die Tanzszenen lassen natürlich besonders die Disco-Ära wieder aufleben. Zwei zusätz-

liche Sängerinnen präsentieren die faszinierenden Songs, die die Bee Gees während ihrer Karriere für große Künstlerinnen wie Barbra Streisand und Dionne Warwick komponiert haben. Für diese Veranstaltung am Sonntag, 28. April um 19 Uhr in der Historischen Stadthalle gilt bis zum 2. Oktober ein Frühbucherrabatt für Leserinnen und Leser von 15 Prozent auf die Ticketpreise.

Ennio Morricone am 11. Februar

Fans der Musik von Ennio Morricone kommen am 11. Februar auf ihre Kosten. Dann werden Solisten, Sänger und Musiker der Milano Festival Opera unter der Leitung des renommierten Dirigenten Marco Seco auf der Bühne stehen und die mitreißende Ennio Morricone Musik zum Leben erwecken.

Die technisch aufwändige Leinwand-Animation mit den Original-Filmszenen verdichtet die packende Atmosphäre ins Unendliche und bringt den berühmten Gänsehaut-Effekt, dem sich niemand entziehen kann.

Karten für beide Veranstaltungen sind erhältlich bei der Ticketzentrale 0202/454555, an allen bekannten VVK-Stellen oder online unter www.bestgermantickets.de

Großer Zulauf beim Sterngolfturnier

(red) Rund sich 60 Spielerinnen und Spieler jedweder Altersklassen - vom fünften bis zum 85. Lebensjahr – trafen sich auf der Sterngolfanlage Klausen an der Hans-Böckler-Straße, auf die der SPD Ortsverein Lüttringhausen zur Austragung des Michael-Laux-Pokals eingeladen hatte. Insgesamt verzeichnete die Anlage an diesem Tag einen großen Zulauf. Dort wurde auch der im letzten



Jahr wegen schlechtem Wetter abgebrochene Pokalwettbewerb zu Ende gespielt. Die Lüttringhauser SPD freute sich, dass ein Mitglied der Familie Laux auf der Sterngolfanlage zu Besuch war. Im nächsten Jahr soll das Sterngolfturnier fortgesetzt werden. „Der Pokal gehört zu Klausen wie sein Namensgeber“, so Jürgen Heuser.

Foto: SPD RS

Und sonst ...

Neue Lösungen für die alte Post in Lüttringhausen

(red) In der alten Poststelle an der Richard-Pick-Straße in Lüttringhausen ist übergangsweise die Ansiedlung des städtischen Druck- und Verteilzentrums angedacht. Damit soll die Zeit während des geplanten Anbaus am Remscheider Rathaus bzw. während Sanierungsarbeiten am Gebäude überbrückt werden.

Die CDU Fraktion kritisiert nun, dass angesichts der angespannten Haushaltslage der Stadt ein nennenswerter siebenstelliger Betrag für eine Übergangslösung aufgewendet werden soll. Daher soll die Verwaltung prüfen, ob es nicht Alternativen gebe, etwa, dass die Druck- und Scanleistungen der drei bergischen Großstädte Wuppertal, Solingen und Remscheid in einem gemeinsamen zentralen Dienstleistungszentrum erbracht werden.

Herbstferienprogramm in der Natur-Schule

(red) Die Natur-Schule Grund bietet ein abwechslungsreiches Programm für die Herbstferien an. Die neun Kurse für Kinder im Grundschulalter finden jeweils von 10 bis 13 Uhr in der Natur-Schule, Grunder Schulweg 13 oder deren direktem Umfeld statt. Es gibt Veranstaltungen zur Erforschung von Pilzen oder auch von Spinnen, aber auch der Bau eines Igel-Unterschlupfes für den Winter steht auf der Liste.

Daneben gibt es Herbst-Experimente und mehrfach geht es auch um das leibliche Wohl, nämlich um „Power-Früchte“, um Herbstkekse und das Backen einer selbst belegten, leckeren Pizza. Eine verbindliche Anmeldung muss bis jeweils ca. zwei Werkzeuge vor dem Kurstermin per Mail erfolgen: info@natur-schule-grund.de. Anzugeben sind je Kind Name und Anschrift sowie eine aktuelle Telefonnummer. Alle Termine sind auf der Homepage der Natur-Schule Grund zu finden: <https://neu.natur-schule-grund.de/programm>.

Zehn Jahre Remscheid tolerant

(red) Remscheid Tolerant e.V. feiert sein zehnjähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass soll es am 14. Oktober ab 14 Uhr ein Fest im und um den Ambrosius-Vassbender Platz in Remscheid mit Live-Musik, Rahmenprogramm und Bewirtung geben. Vereine, Aktionsbündnisse und Institutionen, die Toleranz und Vielfalt leben, sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen, zum Beispiel mit einem Info, Aktions oder Essensstand. Anmeldung über kontakt@remscheidtolerant.de.

Asiatische Hornisse auf dem Vormarsch

(red) Die Asiatische Hornisse ist eine aus Südostasien stammende, kleinere Verwandte der Europäischen Hornisse und breitet sich derzeit rasant in Nordrhein-Westfalen aus. Im Bergischen Städtedreieck gibt es aktuell Meldungen aus Solingen. Es besteht die Vermutung, dass der invasive Insektenjäger heimische Wildbienen oder andere Beuteinsekten im Bestand gefährden könnte und damit auch negativen Einfluss auf die Bestäubungsaktivitäten haben könnte. Zum Auffinden des Nestes und um potentielle Gefährdungen der heimischen Insektenwelt konkret benennen und eingrenzen zu können, sollte jede Sichtung mit Foto oder Video und möglichst auch mit Flugrichtung an die örtliche Naturschutzbehörde oder an das LANUV gemeldet werden. Im Vergleich zur heimischen Hornisse wirkt das asiatische Exemplar sehr dunkel. Gut erkennbar ist sie an ihrer schwarzen Grundfärbung und den gelben Beinen. Auch der Hinterleib ist dunkel, mit meist nur einem gelben Segment und ohne schwarze Punkte. Für den Menschen stellt die Asiatische Hornisse keine unmittelbare Bedrohung dar. Weitere Informationen über die untere Naturschutzbehörde, Telefon 16-28 38 oder 16-35 48 oder per E-Mail an naturschutz@remscheid.de

Städtische Webcams mit verbesserten Bildern

(red) Die städtischen Webcams liefern jetzt schärfere und qualitativ hochwertigere Bilder. Die Kameras bieten Live-Bilder vom Rathausplatz und vom Friedrich-Ebert-Platz. Dort ist die Webcam so positioniert, dass Sie einen aktuellen Blick auf den Baufortschritt vor Ort bietet.